

Nr. 10/24 | 16.5 bis 28.5.2024

Mox

Kostenlos
Zentrale: 0441 21835-0
www.diabolo-mox.de
mox-veranstaltungen.de
mox-kleinanzeigen-ol.de

Solidarität statt Egoismus

MUSIKALISCHER
SOMMER
IN OSTFRIESLAND

24. MAI - 4. AUG
2024

Mehr auf Seite 32

Axel Prah
& Das Inselorchester



23.6.24
www.kulturetage.de

headerash
HAFEN-OL



22. MAI
C. HEILAND **TICKETS**



jung & wild
NACHT
OLDBENBURG

14.06.24



7. JUNI 2024

VISBEK ROCKT
FESTIVAL

13 BANDS | 2 BÜHNEN | 1 TAG

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

IMMER EINE GUTE WAHL - BLUT SPENDEN GEHEN!
Jetzt mit Terminreservierung!
Weniger Wartezeit! Mehr Sicherheit!

Termine S. 39



Mache eine Probefahrt und finde dein perfektes E-Bike



Seit über 130 Jahren stellt Gazelle in den Niederlanden die komfortabelsten Fahrräder für die verschiedensten Ansprüche her.

Gazelle E-Bike Testcenter Oldenburg

Nadorster Straße 226A, 26123 Oldenburg | Telefon: 0441 36193874



Probefahrt gefällig?

Im Gazelle E-Bike Testcenter in Oldenburg kannst du über 130 E-Bike Modelle kostenlos Probefahren.



intro

*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Und sie hängen wieder, die unzähligen Wahlplakate. Gesichter, Sprüche, Versprechen. Wer blickt da schon komplett durch? Auch die Wahlbenachrichtigungsscheine dürften bei den meisten schon im Briefkasten gelandet sein, denn am 9. Juni findet in Deutschland die Abstimmung zur Europawahl statt. Es wird also Zeit, aufzuhören nur über die Politik zu motzen und selbst ein Kreuz zu machen – bei der letzten Europawahl lag die Wahlbeteiligung in Deutschland bei immerhin 61,4%. In diesem Jahr neu ist, dass zum ersten Mal ab 16 Jahren gewählt werden darf – das sind über eine Million neue potenzielle Wähler*innen im Land. Natürlich kann es sein, dass man durch all die Krisen der letzten Jahre verunsichert ist und nicht so recht weiß, wer denn noch wirklich wählbar ist, aber statt aus Protest ein Kreuz an die falsche Stelle zu setzen, ist es hilfreich, rechtzeitig die Wahlprogramme der Parteien zu lesen, oder mittels ein paar kurzer Fragen bzw. Thesen auf www-wahl-o-mat.de einen Überblick über die eigenen Wünsche und Vorstellungen an die Politik zu bekommen – denn Demokratie geht nun mal alle an. Passend dazu finden demnächst auch einige Vorträge in der Region statt. Am 23.5. wird im Schlaun Haus Dr. Christina-Marie Juen vom Institut für Bildungs- und Sozialwissenschaften über 75 Jahre Grundgesetz und die Herausforderungen der Demokratie in der heutigen Zeit sprechen. Am 6.6. wird bei der VHS unter dem Titel „Demokratie – Warum wir Experten (nicht) vertrauen, analysiert, warum „alternative Wahrheiten“ gegenüber wissenschaftlich belegten Fakten immer mehr Glauben geschenkt wird, der Vortrag wird online übertragen. Außerdem wiederholt der Lokalsender Oeins am 19. Mai um 10 Uhr und um 12:30 Uhr die VHS-Diskussion zur Europawahl durch Parteivertreter*innen von Die Linke, BSW, AFD, SPD, FDP, CDU, Volt, Bündnis90/Die Grünen und Bürger*innen vom 2.5. Es gibt also einiges zu tun. Lesen, zuhören, hinterfragen und vor allem: ein richtiges Kreuz setzen.

*Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion*

**NUTZE DEINE STIMME
SONST ENTSCHEIDEN
ANDERE FÜR DICH**

EUROPAWAHL
9. JUNI 2024

#NUTZE
DEINE
STIMME
EUROPAWAHL.EU



Spenden macht

Glücklich

Helfen Sie uns bitte
Kindern zu helfen

OLB: IBAN DE72 2802 0050 1224 9033 00
BIC OLBODEH2XXX

www.kinderschutzbund-oldenburg.de



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Oldenburg

hit-check

Die Top Ten der Woche

jpc Bestseller Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Born In The USA	Bruce Springsteen
2.	Nach Haus	Reinhard Mey
3.	Luck And Strange	David Gilmour
4.	Zeitreise/ Live im Sartory	Niedeckens BAP
5.	To All Trains	Shellac
6.	One Deep River	Mark Knopfler
7.	Greatest Hits	Avril Lavigne
8.	Let There Be Rock	AC/DC

radio ffn TOP 40

Platz	Titel	Interpret
1.	Texas Hold'Em	Beyoncé
2.	Stumblin' In	Cyril
3.	Always On the Run	Isaac
4.	Training Season	Dua Lipa
5.	Leony	Simple Life
6.	Never Be Lonely	Zoe Wees & Jax Jones
7.	Love U Again	Clocklock
8.	Whatever	Kygo & Ava Max

QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Fearless Movement	Kamasi Washington
2.	Here In The Pitch	Jessica Pratt
3.	The Boy	Mark Knopfler
4.	Radical Optimism	Dua Lipa
5.	Nach Haus	Reinhard Mey
6.	One Deep River	Mark Knopfler
7.	Scriabin - Scarlatti	Julius Asal
8.	Nonetheless	Pet Shop Boy

DDC DEUTSCHE DANCE CHARTS

Platz	Titel	Interpret
1.	Higher Ground	Purple Disco Machine
2.	Explode	Tiësto
3.	Lovers In A Past Life	Calvin Harris
4.	I Don't Wanna Wait	David Guetta
5.	Addicted	Zerb & Chainsmokers
6.	Patt	Sharam
7.	Beat Of Your Heart	Purple Disco Machine
8.	Electricity	Fast Boy

VISBEK ROCKT FESTIVAL

1. JUN 2024

MASSEDEFEKT • LOIKAEMIE • CASINO BLACKOUT
 WILDE ZEITEN • BUTTERWEGGE • LULU UND DIE EINHORN FARM
 SHORELINE • MANDELKOKAINSCHNAPS • FOCUS.
 DEAD LIKE JULIET • HC BAXXTER • ULI SAILOR • VOLLE MÖHRE

TICKETS UNTER VISBEK-ROCKT.DE



13 Bands | 2 Bühnen | 1 Tag

inhalt

- Intro 3
- Hit-Check 4
- Inhalt 5
- Portrait..... 6
- Buch-Favorit 7
- Soundcheck..... 8
- Unterwegs 10
- Kulturbericht: Blues Ausstellung..... 18
- Kulturbericht: Jugendkultur 20
- Kulturbericht: Bau_werk Sommer... 22
- Kino 23
- Kulturbericht: Péri's People 26
- Kulturbericht: Papper la Papp 28
- Kurz und gut..... 29
- Kulturbericht: Kultursommer 30

Veranstalter

- Artothek 33
- Edith-Russ-Haus..... 33
- Cadillac..... 34
- Cine k 35
- Gehörgänge..... 35
- Pumpwerk 36
- Kulturetage 37
- Oeins..... 38
- Horst Janssen Museum 38
- Mitunskanmanreden 40

Service

- Verlagsseiten: Baskets 14
- Verlagsseiten: Dangast..... 42
- Kleinanzeigen 46
- Verlosungen 50
- Kalender 51
- Sonderseiten: Nikolaimarkt 62

Heute lecker Essen gehen!



www.restaurant-ol.de

RESTAURANT-OL.DE




Happy Start

ANGEBOT DES MONATS *Mai*

 <p>SNICKERS</p> <p>12 SNICKERS nur €1,30</p>	 <p>BECK'S</p> <p>+ €0,25 Pfand 0,5 ltr. nur €1,50</p>	 <p>SPRINGER</p> <p>0,3 ltr. nur €7,49</p>
 <p>Santitas</p> <p>7,5 ltr. nur €1,10</p>	 <p>MAGNUM</p> <p>12. Mai (Mittwoch)</p> <p>150g nur €2,69</p>	 <p>BREE Chardonnay, Riesling, Pinot Noir Rose, oder Merlot</p> <p>je 0,75 ltr. nur €4,99</p>
		 <p>MAGNUM</p> <p>je 120 ml. nur €2,50</p>

„Da kauft man ein Lebensgefühl“

Michael Kaczoreck ist dem Mini verfallen



Michael Kaczoreck

Das Autofahren war schon immer ein großer Teil von Michael Kaczorecks Leben, aber dass ihn ein ganz bestimmtes Fahrzeug bis ins Rentenalter so faszinieren würde, hat sich erst im Jahr 2009 ergeben, als er seinen Opel Corsa gegen einen Mini Cooper tauschte: „Die Verkäuferin hat damals zu mir gesagt. Sie kaufen kein Auto, sie kaufen einen Mini. Das habe ich erst nicht verstanden, aber es ist das Lebensgefühl, das uns verkauft wurde.“, erzählt er rückblickend. Und da ist ja auch was dran, der freundlich dreinschauende Kleinwagen mit den englischen Wurzeln versprüht doch bei den meisten Menschen gute Laune – sogar die Polizist*innen seien bei Kontrollen besser drauf, wie der Mini-Enthusiast behauptet. Die Begeisterung für den kleinen Flitzer teilt er mit seinem Ehemann Michael und vielen weiteren Menschen im Nordwesten, denn irgendwann um 2011/12 ergab es sich, dass sich diese im Verein Mini Club Nordwest e.V., dessen Vorstand Michael Kaczoreck ist, gründete: „Das Marketing von BMW war zu dieser Zeit sehr aktiv. Es wurden viele Veranstaltungen, Wettbewerbe oder Schnitzeljagden

durchgeführt, zu denen auch die Kundschaft eingeladen wurde. Dabei entstand dann eine tolle Gruppendynamik und ein Gemeinschaftsgefühl. Also kam die Idee auf, eine Facebook-Gruppe zu gründen und da kamen schnell über 200 Leute zusammen. Wir haben Ausfahrten organisiert und lockere Treffen.“ Der Verein gründete sich schließlich und lud vor Corona noch wöchentlich, nun vierteljährlich zu einem Stammtisch ein. Dabei geht es den Fahrer*innen nicht um Tuning, um größer, schneller, besser, sondern um die Liebe zu diesem modernen Klassiker – auch, obwohl es seit der Übernahme durch BMW kleine Diskrepanzen zwischen einigen Oldtimerfahrer*innen und der neuen Generation gibt. Aber für die Hardcore-Oldtimerfans gibt es in der Region auch noch andere Anlaufstellen. Eines der großen Highlights im Mini-Universum ist das IMM – das Internationale Mini Meeting, das jedes Jahr in einem anderen Land Europas stattfindet. Dieses Jahr das erste Mal seit langem wieder in Deutschland. „Darauf freuen wir uns sehr. Letztes Jahr war es bei Florenz, auf einem Campingplatz mitten in der Toscana. Die Menschen dort sind einfach toll drauf und kommen von überall. Marokko, Litauen, Schweden... und dort haben die Klassikfahrer auch kein Problem mit den Neuen.“, so der 66-Jährige. Oldenburg – Florenz, das sind über 1400 km Strecke und der Mini, liebevoll als Schlaglochfluggerät bezeichnet, ist wahrlich nicht das komfortabelste Reiseauto. Aber

Michael und Michael haben ein paar Tricks. Kissen helfen gegen Rückenschmerzen. Und die Fahrt, bevorzugt über Land, wird in Etappen abgehalten. Nach vier Stunden ist Pause. Es wird sich Zeit genommen und tolle Zwischenziele auf der Strecke entdeckt. So auch kürzlich auf einer Frankreichreise, die u.a. durch Colmar, Lyon und Marseille führte. Um sich all das erlauben zu können, geht der gelernte technische Zeichner trotz Rente weiterhin arbeiten und auch da spielt sich viel Zeit hinterm Steuer ab. „Nach meiner Ausbildung habe ich vier Jahre Wehrdienst absolviert und war danach erst einmal arbeitslos. Zu der Zeit habe ich auch Michael kennengelernt. Das ist 40 Jahre her. Ich habe dann beim Pressedienst in der Bahnhofstraße angefangen und später auch Michael dazu geholt und wir waren seitdem in der Firma tätig. Nach dem ersten Jahr Rente haben wir dann gemerkt, dass diese allein nicht reicht, um unseren Lebensstandard zu halten, also arbeiten wir wieder im Pressevertrieb und ich fahre noch drei Mal in der Woche nachts für einen Supermarkt.“, erzählt er. Aber hinterm Steuer vom Mini ist's natürlich schöner. Dieser, genannt Blue Bird, ist auch auf den Hochzeitsfotos der beiden Michaels präsent, ganz herausgeputzt natürlich. Denn als die „Ehe für alle“ endlich in Deutschland beschlossen wurde, wurde diese nach langjähriger eingetragener Lebenspartnerschaft prompt nachgeholt.

Text und Foto: Thea Drexhage

„Grüne Tomaten“ von Fannie Flagg

Vorgestellt von Ellen Leipelt, PR-Managerin bei Theater wrede+



Ellen Leipelt

MoX: Wovon handelt das Buch?

Ellen Leipelt: Es geht um Evelyn Couch, eine typisch amerikanische Hausfrau, die sehr unzufrieden ist mit dem Leben im Allgemeinen und mit ihrem Leben im Besonderen. Evelyn besucht mit ihrem Mann ihre Schwiegermutter im Altenheim und wird dort von einer Frau angesprochen. Sie heißt Ninny Threadgoode und die erzählt ihr einfach so Geschichten aus ihrem Leben. Das findet Evelyn erst total lästig, aber irgendwann entwickelt sich eine Freundschaft daraus und es wird zu ihrem Highlight der Woche dort hinzufahren und mit Ninny zu sprechen. Es sind Geschichten, die bis in ihre Jugend zurückreichen und in dem Südstaatenkaff Whistle Stop in Alabama spielen. Vornehmlich drehen sie sich um das Whistle Stop Café. Dort gibt es viele besondere Charaktere wie ihre Schwägerin Idgie, die deutlich jünger ist als sie und so gar nicht in die alten Rollenklischeebilder passt. Sie ist schon immer ein freches Mädchen gewesen, die keine Kleider trägt, nicht verheiratet ist, Poker spielt und eine große Klappe hat. Mit ihrer Freundin Ruth führt sie das Café. Das besondere dort ist, dass

alle Gäste, egal ob sie weiß oder schwarz sind, bedient werden, was zur damaligen Zeit vor allem dem Ku-Klux-Klan nicht gefallen hat. Der Roman behandelt vornehmlich die Nöte und Sorgen dieser beiden Frauen, beschäftigt sich aber auch mit weiteren Personen rund um das Café. Dabei geht es viel um Mut, Freundschaft und Liebe, denn Idgie und Ruth sind ein Paar, aber das wird nicht kitschig rausgehungen, sondern auf eine ganz feinfühligke Art erzählt. Je mehr Evelyn über diese Charaktere von Nini erfährt, desto mehr packt sie wieder der Wille, ihr Leben selbstbestimmt in die Hand zu nehmen.

MoX: Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Ellen Leipelt: Ein Buch zu lesen, in dem es um starke weibliche Charaktere geht, die in einer Zeit gelebt haben, in der es extrem schwierig war, so zu sein und dass sie sich gegenseitig bestärken und schützen. Alle sind ganz liebevoll und faszinierend dargestellt. Was ich außerdem gut finde, ist die Erzählweise über verschiedene Zeitstränge. Das ist eben fragmentarisch aus

Erinnerungen erzählt. Nicht alles ist hundertprozentig glaubhaft und nicht alles ist chronologisch dargestellt, man muss sich das schon ein bisschen selbst zusammenreimen und das macht es besonders aufregend zu lesen.

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen?

Ellen Leipelt: Ich glaube ich würde es allen empfehlen, die nach der Stärke suchen, die aus Freundschaften erwächst, da die Figuren alle zu Freunden werden auf eine Art und einem wieder den Mitgeben, so zu sein, wie man eigentlich sein will. Es ist ein schöner Feel-Good-Roman für den Sommer.

MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

Ellen Leipelt: In den 90er Jahren gab es einen Film zum Buch. Den habe ich zuerst gesehen mit meiner Mutter, da war ich aber noch klein. Irgendwann habe ich dieses Buch in einem Bücherschrank gefunden. Gelesen habe ich es in Papierform. Ich sammle Bücher und will sie besitzen, sehen und anfassen können.

Interview und Foto: Thea Drexhage

Damen- & Herrenschniderei
Änderungen und Maßanfertigung

SCHNEIDEREI BRUNS
seit 1984

Alexanderstraße 156 · OL · Tel./Fax: 04 41/88 43 00
Mo - Fr: 8:00 - 13:00 u. 14:30 - 19:00 Uhr · Sa: 9:00 - 13:30 Uhr
www.schneiderei-bruns.de

soundcheck



**The Supersoul
Brothers: BY
THE WAY (VÖ:
17.5.)**

Die Halbfinalisten der diesjährigen International Blues Challenge in Memphis, Tennessee hören trotz Verstärkung durch Sängerin Claire Rousselot-Paillez nach wie vor auf den Namen The Supersoul Brothers – und beweisen mit „By the Way“, dass grandios souliger Südstaaten-Blues auch aus Frankreich kommen kann. Musik, die einem einfach nur universelles Wohlgefühl vermittelt, ist in heutigen Zeiten eine Rarität. In der Tradition großer Vorbilder wie James Brown, Otis Redding oder Little Richard tauchen die sieben Groove-Akrobaten mit uns im Schlepptau in funky Klangwelten ab, die lupenrein lässig und schweißtreibend tanzbar funktionieren.



**Daily Thompson:
CHUPAROSA
(VÖ: 17.5.)**

Dass das Dortmunder Trio Daily Thompson auf Grunge steht, dürfte sich mittlerweile herumgesprochen haben – und so war es den Deutschen eine besondere Freude, endlich mal dort ins Aufnahmestudio zu gehen, wo die Wurzeln dieser Musik zu verorten sind. Die Drei tauchten in die Atmosphäre Seattles ein, ließen Grunge-Koryphäe Tony Reed das Album abmischen, und konnten sogar dessen Kumpel, Fu Manchu-Musiker Bob Balch, für einen der „Chuparosa“-Songs als Gast gewinnen. Definitiv hört man allen sechs Tracks an, wie viel Spaß es gemacht haben dürfte, diese faszinierenden Bombast-Brocken mit Wummmms einzuspielen.



**Villagers: THAT
GOLDEN TIME
(VÖ: 10.5.)**

Dass The Immediate zwischen 2003 und ´07 alleits als Newcomer-Hoffnung Irlands gehandelt wurde, hatte das Indie-Rock-Quartett vor allem seinem höchst eigenwillige Texte beisteuerndem Frontmann Conor O´Brien zu verdanken. Den Anspruch, in poetisch ausformulierten Lyrics mit Vorliebe um die Ecke zu denken, baute der Dubliner nach Abschluss seines Englisch- und Philosophie-Studiums konsequent weiter aus und widmete nach dem scheinbar aus dem Nichts kommenden Ende der Senkrechstarter-Combo seine vertrackten Songtexte erst recht den unterschiedlichsten musikalischen Genres. Im Kreise der The Immediate-Nachfolgeformation Villagers bricht jetzt mal wieder ein illuster zusammengetrommeltes Ensemble von Seelenverwandten – dem neben der Bouzuki-Legende Dónal Lunny sowie dem US-amerikanischen Multiinstrumentalisten Peter Broderick erneut eine Reihe von Musikern angehört, die schon bei O´Briens Hommage an Soundtrack-Maestro Ennio Morricone mit im Boot waren –, zur detailversessenen „That Golden Time“-Klangreise auf. Und wir? Sollten beglückt zuhören!



**DEHD: POETRY
(VÖ: 10.5.)**

Die Idee, sich ihre musikalische Leidenschaft mit ´ner ausgedehnten Urlaubssause zu versüßen, erschien dem Chicagoer Liebesduo Jason Balla und Emily Kempf umso

verführerischer, da man somit zu einem extrem kostengünstigen Roadtrip kreuz und quer durchs Land durchstarten konnte. Komplettiert um Kumpel Eric McGrady, der den beiden aus der lokalen DIY-Szene bekannt war, bereisten DEHD ab 2015 die USA. Überzeugten Publikum, Kritiker und Indie-Labelmacher gleichermaßen. Und vor allem jene Möglichkeit, sich on the road neue Songs auszudenken, mochte das Trio bis heute beibehalten. Darüber hinaus gilt: Zwei Gesangsstimmen, eine Gitarre, ein Bass und das Drumset von McGrady, mehr braucht es nicht für die neuesten Fantasiereisen, die sich (und uns) der Highlife-Dreier mit Lust und Leichtigkeit erschließt.



**Fee van Deelen:
FEE(LS) 21/22
(VÖ: 10.5.)**

Als Sängerin des Hamburger Indie-Pop-Quartetts This Time for Real gelang es Fee van Deelen unter Garantie, uns während der Corona-Phase mit engelsgleich schwebender Stimme jeglichen Lockdown-Blues zu vertreiben. Um aber auch die eigenen Herzschmerz-Emotionen aus jener Zeit für sich zu reflektieren, begann das Kreativ-Talent einem anno ´21/22 durchlebten Beziehungskuddelmuddel mithilfe von schonungslos offen formulierten Songtexten den Puls zu fühlen. Durchaus ohne Furcht vor exzessiver Selbstentblößung durchmisst Fee in den elf Tracks ihrer Solo-Debüt-EP jene altbekannten Gefühlswelten einer Liebenden, die zwischen himmelhochjauchzend und zu Tode betrübt hin- und her schaltet, um unters unhappy end irgendwann ´nen Schlussstrich ziehen zu können. Melodiöser Mainstream-Pop!

Autor: Horst E. Wegener

Mox

präsentiert die 1. Jung & Wild Komische Nacht im Gleispark OL

Einlass: 18:30h



Die
Künstler*./Innen:

Erika Ratcliffe

Yorick Thiede

Assane Badiane

Robert Alan



Stell dir vor, du bist in Deiner Lieblingsstadt unterwegs, den Sound der Straße in den Ohren, umgeben von pulsierendem Leben und dem verlockenden Glanz einer wilden Nacht. Du tauchst ein in diese urbane Atmosphäre, fühlst dich lebendig und frei, als könntest du die Welt erobern.“

Plötzlich passiert es - Du verlierst dich in einem Labyrinth aus Gelächter und einfach nur lustigen Absurditäten.

Willkommen zur 1. Jungen & Wilden Komischen Nacht in der urbanen und charmanten Wohlfühlatmosphäre des Gleisparks Oldenburg. Die Aufregung steigt, die Lichter flackern, deine Freunde sind plötzlich wieder da und die ersten Witze treffen dich wie ein Schlag ins Gesicht - aber auf die beste Art und Weise. **Jung und wild.**

Bei der 1. Jungen & Wilden Komischen Nacht Oldenburg treten die Künstler*innen Assane Badiane, Erika Ratcliffe, Yorick Thiede, Robert Alan im Gleispark auf.

Tickets und aktuelle Infos für dieses Comedy-Highlight findet man im Internet unter www.komische-nacht.de. Die Veranstaltung beginnt um 20:00 Uhr, der Einlass erfolgt ab ca. 18:30 Uhr.

Assane Badiane

Assane ist der Gewinner des Nightwash Talent Awards 2022! Der 23-jährige erzählt auf der Bühne die Geschichten aus seinem Leben, authentisch und ehrlich. Assane Bombardiert das Publikum mit seinem Leben doch sie Lachen nur darüber.

Erika Ratcliffe

Erika ist eine tief sinnige und sympathische Stand-Up Comedienne, die gerne provoziert und polarisiert, indem sie mit unbequemen Inhalten Grenzen überschreitet und einer trotzigen Empathie für die Außenseiter der Gesellschaft aus ihrem Leben erzählt. www.erikaratcliffe.com

Yorick Thiede

Yorick Thiede ist ein Novum auf der deutschen Comedy-Bühne, alles von seiner Erscheinung bis hin zum Stand Up selbst spielt sich zwischen Gegensätzen ab. Sein Auftreten wirkt grob, sein Gedanke ist feinfühlig, die Vortragsweise ist trocken.

www.4feinde.de/comedians/yorick-thiede

Robert Alan

Robert Alan kam in einer Hüpfburg zur Welt. Seine Mutter ist der Urknall. Sein Vater taub. Robert Alan wollte immer schon Comedian werden. Lang bevor er sprechen konnte, hat er seine ersten Gags erzählt...die hat damals aber auch schon keiner verstanden. www.robertalan.de

Infos & Tickets:

mox-veranstaltungen.de



+ VfB Oldenburg vs. St Pauli II +++ VfB Oldenburg vs. St Pauli II





+++ Tante Mia tanzt +++ Tante Mia tanzt +++ Tante Mia tanzt -





+ Oben: Drögen Hasen +++ Unten: EWE Baskets vs Bamberg +



SPARNisch für Anfänger, Lektion 2:

WOOW!*

** So viele Möglichkeiten zu sparen.*

Die Vielfalt macht's: Entdecken Sie tausende Partnerunternehmen aus unserer Region und ganz Deutschland und sichern Sie sich zahlreiche Vergünstigungen sowie Geld-zurück-Vorteile! Online – und natürlich in Ihrer Nähe!



Mehr erfahren:
lzo.com/vorteilswelt

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

S LzO
meine Sparkasse



Wie endet diese



Foto: iStock



Wo **Wohnen**
zuhause ist.



mox-veranstaltungen.de

EWE

herausfordernde Saison?



Es ist eine Spielzeit, die wohl auch in der Retrospektive für immer schwer einzuordnen bleiben wird. Beim Blick auf die Tabelle, die EWE Baskets Oldenburg belegen den neunten Rang nach der Hauptrunde, bleibt festzuhalten, dass sich nicht alle Wünsche, die vor der Saison im Raum standen, erfüllt haben. Playoffs lautete das Saisonziel, im ersten Anlauf hätte es dafür den sechsten Rang benötigt. Eine nur an Zahlen orientierte Betrachtung wird dem Verlauf der Hauptrunde in diesem Jahr allerdings nicht gerecht.

Fotos: MoX

Flora  **gard**
Floragard
Produkt

**Blumenerden
& Substrate**

www.floragard.de

MoX

Friedrichs

IMMOBILIEN
seit 1946



Es könnten noch Highlights warten



Zu sehr schwebte spätestens ab Ende Oktober die dunkle Wolke einer in der Club-Geschichte beispiellosen Verletzungsmisere über den Oldenburger. Deutlich über die Hälfte des Kaders fehlte zwischenzeitlich oder hangelte sich angeschlagen für die Mannschaft durch. Erst im März kehrte der Großteil des Kaders langsam zurück.

So geriet das von spanischen Head Coach Pedro Calles trainierte Team nach einem 5:1-Start über weite Strecken ins Schlingern und fing sich

erst in den letzten Wochen mit fünf Erfolgen aus sieben Spielen wieder. Ein starker Start und ein guter Endspurt, die den Verdacht nahelegen, dass für die Oldenburger deutlich mehr möglich gewesen wäre, als der neunte Rang, den die EWE Baskets am Ende der Hauptrunde belegen werden.




Die Saison allerdings endet damit noch nicht, der Bundesligist kann einem holperigen Jahr noch ein positives Ende anfügen. Erstmals werden in der BBL in dieser Saison Play-Ins durchgeführt,



Gemeinsam stark!

#teampayer seit 1970

aljo

Folge uns auf   

um die letzten beiden Playoff-Plätze zu vergeben. Oldenburg als Neuntplatzierter wird zunächst auf den Zehnten treffen. Nach einem Erfolg müsste auch der Verlierer des Duells 7 gegen 8 besiegt werden, um sich für die Playoffs zu qualifizieren und dort auf Bayern München zu treffen. Es könnten also durchaus noch Highlights auf die Fans warten, die einmal mehr herausragend hinter ihrem Team standen. Als einzige deutsche Mannschaft konnten die EWE Baskets in jedem Spiel ausverkauft melden, die Große EWE Arena ist mittlerweile 27 Partien in Folge ausverkauft.

Doch nicht nur das Faninteresse darf als Erfolg verbucht werden. Insgesamt drei Nachverpflichtungen sorgten für positive Akzente im Saisonverlauf und könnten durch ihre Leistungen auch zu Kandidaten für eine Zukunft in Oldenburg werden. Spielmacher Geno Crandall kann wie kaum ein anderer Spieler mit dem Ball umgehen, bietet spektakuläre Dribblings, das Auge für die Mitspieler und scort auch selbst immer wieder. Chaundee Brown Jr. verbindet Athletik, Physis und einen verlässlichen Distanzwurf. Die wohl

größte Überraschung ist aber der estnische Nationalspieler Artur Konontsuk, der sich mit viel Einsatz, Uneigennützigkeit und eine positive Ausstrahlung in die Herzen der Fans spielte.

Für große Freude dürfte in Oldenburg auch die Entwicklung der deutschen Spieler sorgen, die im Ligavergleich viel Spielzeit erhalten. Eigengewächs Norris Agbakoko hat sich längst etabliert und kratzt an der Tür zur Nationalmannschaft. Len Schoormann wiederum ist der U22-Spieler mit der meisten Einsatzzeit in der BBL und wurde zum zweitbesten Nachwuchsspieler gewählt.

Zu dieser Entwicklung passt auch die herausragende Saison im Nachwuchsbereich, die in NBBL (U19) und JBBL (U16) gegliedert ist. Die NBBL überzeugte als Aufsteiger über die ganze Saison und qualifizierte sich erstmals in der Geschichte für das TOP4, in dem vier Mannschaften den deutschen Meister ermitteln. Das Gleiche gilt für die JBBL, die mit 18 Siegen am Stück für immer neue Überraschungen sorgte und als Lohn ebenfalls um den Meistertitel spielt.



#EWE machts- möglich

Aus der Region – für die Region

Wir sind dabei, wenn es um unvergessliche Momente geht. EWE unterstützt eine Vielzahl von Veranstaltungen und Vereinen in deiner Region!

EWE

Zwei Künstler haben den Blues

Katja Liebmann und Jub Münster im Landesmuseum



Träumerisch-verwischt: Katja Liebmanns Stadtansichten

Blau ist eine Farbe mit Tiefgang. „Ich gehe in ein anderes Blau“, schrieb der zornige Pop-Poet Rolf Dieter Brinkmann. Die blaue Stunde, Picassos blaue Periode, die blaue Blume der Romantik – die Kulturgeschichte ist voller Blau. Zwei Künstler, die sich dieser Farbe verschrieben haben, sind jetzt gemeinsam im Landesmuseum zu erleben. Katja Liebmann und Jub Münster haben ihre Arbeiten unter das Motto „Blues“ gestellt. Es ist verblüffend, wie sehr sich ihre Blaus gleichen. Und das, obwohl ihre Werke so verschieden sind. Verblüffend auch, dass sich die beiden vorher gar nicht kannten. „Beide haben nichts voneinander gewusst“, sagt Museumsdirektor Prof. Dr. Rainer Stamm. „Und da haben wir uns gedacht, die müsste man zusammenbringen.“ Das war eine gute Idee, denn was „Blues“ bietet, ist beeindruckend. Katja Liebmann mit ihrer Retro-Fotografie, Jub Münster mit seinen Kugelschreiberbildern – es ist große Oper, was im Schloss noch bis zum 21. Juli zu sehen ist.

Außer Atem

Gleich im ersten Saal präsentiert sich Paris ganz in Blau. Münster hat eine Szene aus dem Jardin du Luxembourg festgehalten. Vier Stühle werfen Schatten vor einem Gitterzaun, Laub liegt über dem Wegrand. Es ist eine Momentaufnahme, die wie ein nachkoloriertes Foto wirkt. Man muss sehr nah herangehen, um die zahllosen Kugelschreiberstriche zu erkennen, aus denen sich das Bild zusammensetzt. Erst wenn man wieder zurücktritt, fügen sich die Schraffuren erneut zu einem Ganzen.

Ein Blickfang ist eine Reihe mit Szenen aus dem Kultfilm „Außer Atem“. Die junge Jean Seberg wendet den Kopf, Jean-Paul Belmondo hat eine Kippe zwischen den Lippen. Beide sind kugelschreiberblau – wie auch die Porträts Alter Meister und Münsters Stadtlandschaften. „Sehnsuchtsbilder“, so nennt er die gestrichelte Urbanität. Oft geht es um Paris. Die Seine-Metropole beeindruckte die Menschen, glaubt der Künstler. Auch weil sich manche ihrer Orte über die

Jahrhunderte kaum verändert haben. Die Nostalgie, die sie ausstrahlen, fängt Mönster ein. So macht er es ebenfalls mit dem Hamburger Hafen oder dem Oldenburger Kramermarkt, den er als Kirmes und nicht als hochtechnisiertes Event malt. Es ist etwas Fragiles in diesen Bildern, Melancholie und Stille.

Von der Sonne belichtet

Melancholie lässt sich auch in den Werken von Katja Liebmann ausmachen. Wie Mönster variiert sie Vergänglichkeit. Liebmann nutzt das älteste fotografische Verfahren, die Cyanotypie. Dazu bestreicht sie kräftige Kupferdruckpapiere mit lichtempfindlichen Eisensalzen, legt darauf ein Negativ und lässt es von der Sonne belichten, wobei samtig-blaue Töne entstehen. Blaues Licht umgibt Häuser und Straßen in London, Berlin und New York. Ein ganzer Raum widmet sich einer Winterfahrt durch Ostfriesland. Sie sei von der Malerei über die Druckgrafik zur Fotografie gekommen, erzählt Katja Liebermann. Wenn man lange genug auf die teils verwischten Motive schaut, dann ist

es, als blicke man durch ein Fenster nach draußen. Und zugleich wird man vom blauen Sog ins Bild hineingezogen.

Jub Mönster wurde 1949 in Oldenburg geboren. Er studierte Bildhauerei, Malerei und Film an der Fachoberschule für Gestaltung in Bremen. Zuletzt stellte er in Paris und Frankfurt aus. Seit vielen Jahren wohnt und arbeitet er in Bremen.

Katja Liebmann wurde 1965 in Halle geboren. Sie studierte an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg und am Royal College of Art in London. Heute lebt und arbeitet sie in Oldenburg.

Er wolle die Besucherinnen und Besucher einladen, durch seine Bilder zu spazieren, sagt Jub Mönster. Genauso sollte man es machen. Einmal durch die Gärten von Paris schlendern – und dann weiter mit Katja Liebmann an der Themse entlang.

Text und Fotos: Britta Lübbers



Nur mit Kugelschreiber: Jean Seberg im Film „Außer Atem“

Kafka trifft Jugendclub

Neues Theaterstück „Ich sehe keine Elefanten“ feiert bald Premiere



Jayden Maurer, Justus Bösch, Tara Meerbach und Gina Schumm sind bereit für die Premiere

„Als Gregor Samsa eines Morgens aus unruhigen Träumen erwachte, fand er sich in seinem Bett zu einem ungeheuren Ungeziefer verwandelt.“ – so beginnt Franz Kafkas Erzählung „Die Verwandlung“. In diesem Jahr jährt sich der Todestag Kafkas zum 100. Mal – Anlass für zahlreiche Kultureinrichtungen, sich intensiv mit dem Werk des Literaten auseinanderzusetzen. So macht es auch der Jugendclub des Vereins Jugendkulturarbeit e.V. und holt Aspekte aus „Die Verwandlung“ in die zeitgenössische Lebensrealität der Jugendlichen. Denn wie mag sich ein Gregor Samsa nach diesem unerwarteten

Erwachen fühlen? Vermutlich ziemlich einsam. Der Gedanke zum Thema „Einsamkeit“ kam Gina Schumm, die das Theaterprojekt leitet, schon früh im letzten Jahr: „das ist kein leichtes Thema. Als wir dann anfangen, dazu zu recherchieren, fiel uns die Einsamkeit von allen Seiten in den Schoß. Wir beginnen immer mit Schreibwerkstätten zu den neuen Themen und dieses Mal gab es ganz viele verschiedene Ideen. Aus diesen Fragmenten versuchen wir dann einen guten Text zu machen, in dem meist von jeder mitwirkenden Person etwas drin steckt.“ Mitgewirkt haben dabei unter anderem Justus Bösch,

Jayden Maurer und Tara Meerbach, die alle schon eine Weile bei der Jugendkulturarbeit in Donnerschwee aktiv sind und jeweils ihren ganz persönlichen Zugang zum Thema Einsamkeit gefunden haben. „Für mich kann jede Person einsam sein. Das sieht man gar nicht immer von außen – man kann auch unter Menschen einsam sein. Man hat gemerkt, dass jede*r bei uns einen Bezug zum Thema hat und es als breites gesellschaftliches Thema zu betrachten ist.“, erklärt Jayden. „Überraschend war, dass der Zugang zur Einsamkeit gar nicht traurig sein muss.“, ergänzt Justus. So ist in dem fragmentarischen Stück, das nun den Titel „Ich sehe keine Elefanten“ trägt, auch etwas Lustiges und Hoffnungsvolles zu finden, inklusive Happy End. Aber Elefanten sind ja nun das genaue Gegenteil von Kafkas Käfer. Der Titel bezieht sich dabei auf die Redewendung „the elephant in the room“ – das für alle Sichtbare aber dennoch Unausgesprochene. „Wenn man das auf Einsamkeit bezieht, sind ja viele Leute einsam, aber sprechen das oft nicht aus. Wir wollen mit dem Stück den Elefanten im Raum ansprechen und zum Nachdenken anregen.“, erklärt Tara Meerbach. Gina Schumm wünscht sich dabei vor allem, dass die Zuschauenden vielleicht etwas über künftige Formen des Zusammenlebens nachdenken: „Wir sollten weg vom ewigen Konkurrenzdenken und uns wieder mehr um das menschliche Miteinander

kümmern. Das höher, schneller, weiter haben wir lang genug gehabt.“

Seit vergangenem Herbst arbeitet die Gruppe aus 12 Schauspielenden an dem Stück, das am 22.5. Premiere im Theater wrede+ feiert und im Juni auch bei den Jugendtheatertagen Oldenburg aufgeführt wird. Es ist also ganz natürlich, dass auch die Aufregung bei den Beteiligten steigt. „Besonders einen Tag vorher ist die Anspannung richtig schlimm. Aber nach der Premiere kommt dann die große Erleichterung.“, erzählt Jayden auch in Hinblick darauf, dass das Stück zwei Premieren haben wird. Der Auftritt bei den Jugendtheatertagen sei dabei noch einmal eine ganz andere Herausforderung, schließlich erfolgt dieser vor vielen anderen Theaterspielenden. Zwar sei der Applaus dort lauter, aber die Kritik gleichzeitig auch nochmal eine ganz andere. Dennoch gibt es kaum ein schöneres Gefühl, als das lang erprobte endlich präsentieren zu können – und sind wir mal ehrlich? Wer achtet da schon auf kleine Fehlerchen?

Text und Foto: Thea Drexhage

Ich sehe keine Elefanten

Premiere am 22.5. um 20 Uhr im Theater wrede+

Weitere Termine auf www.mox-veranstaltungen.de



Szenenbild aus „Ich sehe keine Elefanten“ Foto: Jugendkulturarbeit.

Stadtentwicklung als demokratischer Prozess

Bau_werk startet in eine neue Saison

Unter dem Titel „Transformation der Stadt - Idee/ Kontroverse/ Verständigung“ findet die diesjährige Vortragsreihe des bau_werk e.V. statt. Diese widmet sich nicht nur baulichen Themen, sondern schaut auch, welche sozialen Aspekte hinter zukunftsorientierter Stadtgestaltung stehen. Ein Beispiel dafür ist der geplante Neubau des Stadions. Die Pläne wurden öffentlich von verschiedenen Lagern diskutiert, der Bau demokratisch beschlossen und trotzdem herrscht noch immer Unmut bei einigen Bürger*innen. „Nichts wäre schädlicher, als wenn es bei einem Konflikt stehen bleibt, das führt die Stadt nicht weiter.“, so Frank Pantel, so der ehemalige Stadtbaurat und bau_werk Mitglied. Am Ende einer solchen Debatte müsse immer eine Verständigung, eine Akzeptanz, ein Kompromiss stehen.

Durch die Sanierung der Alten Maschinenhalle am Pferdemarkt, die sich wohl bis zum Ende des Jahres ziehen wird, ist der bau_werk e.V. ohne festen Ankerplatz und macht die Not zur Tugend. Die Themen, die sich in diesem Jahr sehr auf Oldenburg direkt fokussieren, werden mitten in die Stadt gebracht. So beginnt die Saison am 11.6. im Core in der Heiligengeiststraße mit einer Diskussion mit Stadtbaurätin Christine-Petra Schacht unter dem Titel „Stadtplanung direkt – zwischen Konflikt und Akzeptanz“ bevor es am 23.6. per Rad direkt an viele spannende Orte Oldenburgs geht. Das können neue Locations wie der Gleispark sein, die in den letzten Jahren einen enormen Wandel vollzogen haben oder scheinbar vergessene Orte, wie der alte Ringlokschuppen. An jeder Station der Radtour wird es kurze Erläuterungen zum Objekt geben. Auch der Marstall hinter dem Prinzenpalais wird wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Der gesamte Museumskomplex, der durch die breite Damm-Kreuzung unterbrochen wird, wäre durchaus wert, neu gedacht zu werden. Durch die Sanierung des alten Stalles und der Umgestaltung des jetzigen Parkplatzes hinter dem Prinzenpalais könnte ein neuer attraktiver, öffentlicher Ort der Zusammenkunft geschaffen werden. Diskutiert wird dies am 27.8. im Kunstverein mit Vertretern der Palaisgarten-Initiative. Außerdem eingeladen wurde Markus Löwer, Leiter des Oldenburger Planungsamts.

Rückblickend auf die vergangenen Monate bemängelt Frank Pantel außerdem den Verlust einer



Bereit für die kommende Saison: Katharina Semling, Dagmar Pommerening, Heiko Matthias-Hansen, Frank Pantel und Horst Gumprecht.

gesunden Diskussionskultur, sei es bei Themen wie dem Stadion oder der allgemeinen sozialen Entwicklungen geprägt durch Krisen und politischen Wandel. In der Abschlussveranstaltung „Mehr Demokratie wagen“ wird der Kölner Sozialwissenschaftler Dr. Davide Brocchi im Core seine Gedanken zur Frage: „Was bedarf es für das Zusammenleben in der Stadt als lebendiges, einzigartiges Ökosystem aus Menschen, Räumen und Infrastrukturen grundsätzlich - und was insbesondere in aktuellen Zeiten der multiplen Krise?“ erläutern und lädt zur abschließenden Diskussion ein.

Text und Foto: Thea Drexhage

Alle Termine findet man auf der Homepage des bau_Werk e.V. und auf www.mox-veranstaltungen.de

Auf trockenen Gräsern

Türkei/Frankreich/ Deutschland/Schweden ´23: R: Nuri Bilge Ceylan. Ab 16.5. Wertung: **** Bild: Nuri Bilge Ceylan



Der da zu Beginn des Films inmitten der tiefsten ostanatolischen Provinz aus dem Bus steigt, um sich seinen Weg durch eine verschneite einsame Landschaft zu bahnen, hat die zurückliegenden Winterferien im weit entfernten Istanbul verbracht – und kehrt nun rechtzeitig vor Beginn des neuen Schulhalbjahres an seine aktuelle Wirkungsstätte als Lehrer zurück. Wie in der Türkei üblich, muss der Kunst unterrichtende Städter Samet (Celiloglu) den pädagogischen Pflichtdienst irgendwo in einer der entlegenen Regionen der Republik ableisten, kann sich nach vier Jahren Dienst im Nirgendwo allerdings verstärkte Hoffnungen auf eine Versetzung in die ihm bestens vertraute Intellektuellen-Szene von Istanbul machen. Nicht dass er von der größtenteils kurdischen Bevölkerung in der Einöde ignoriert oder als Fremder gebrandmarkt werden würde, ganz im Gegenteil. Zudem versteht sich Samet mit seinem Mitbewohner Kenan (Ekici), der ebenfalls an der Dorfschule unterrichtet bestens, wird von seiner Schulklasse als nicht prügelter Pädagoge allgemein geschätzt. Dass es womöglich ein Fehler war, der Achtklässlerin Sevim (Bagci) etwa beiläufig einen Taschenspiegel zu schenken, kommt Samet erst im Nachhinein in den Sinn – denn eigentlich ging es ihm einzig und allein darum, diese begabte Schülerin nach Kräften zu fördern. Jedenfalls werden sowohl er als auch sein Kollege Kenan dann eines Tages vom Direktor der Schulbehörde vorgeladen und mit der

bewusst vage formulierten Anklage konfrontiert, sie beide seien unangemessen mit Schülerinnen umgegangen. So haltlos diese anonym vorgebrachten Anschuldigungen auch sein mögen, weshalb sie nach einiger Zeit wieder fallengelassen werden – das Misstrauen bleibt. Samet sieht seine Versetzung gefährdet, reagiert zusehends verbittert.

Autorenfilmer Nuri Bilge Ceylan gilt als der bedeutendste türkische Regisseur der Gegenwart. Sein „Drei Affen“ katapultierte sich als erster türkischer Film überhaupt auf die Shortlist für den Auslands-Oscar. Die Arbeit wurde zudem wie „Es war einmal in Anatolien“ in Cannes ausgezeichnet. Wie stets in den elegisch-melancholischen Epen des Autorenfilm-Großmeisters passiert wenig im mehr-als-Dreistünder, wird viel gesprochen; wichtig ist, was nicht passiert. Darüber hinaus punktet „Auf trockenen Gräsern“ mit beeindruckenden Kulissen, die oftmals jenen Seelenlandschaften der männlichen Darsteller entsprechen, die sich auf der Suche nach einem sinnvolleren Leben wie ein strauchelnder Sisyphos fühlen, während die weiblichen Figuren sich für ihre Überzeugungen mit aller Kraft verbal ins Zeug legen und kämpfen. Die Nähe zu den Theaterdramen eines Anton Tschechow ist nicht nur in puncto Dialoglastigkeit unüberhörbar; Bildungsbürgerkino par excellence.

D: Deniz Celiloglu, Merve Dizdar, Musab Ekici, Ece Bagci, Erdem Senocak.

Tarot – Tödliche Prophezeiung

USA ´24: R: Spencer Cohen.

Ab 16.5. Wertung: ***

Bild: CTMG



Sie sind jung, übermütig – und missachten leichtsinnigerweise die heiligen Regeln des Tarot-Spiels, indem die Freundesclique versehentlich

einen unaussprechlichen Fluch entfesselt, der nicht ohne Grund in den mysteriösen Karten gefangen war. Da aber mit den somit freigesetzten Dämonen aus dem Jenseits partout nicht zu spaßen ist, wird Haley (Slater) und ihre Tarot-Clique alsbald eine nach der anderen mit ihrem fürchterlichen Schicksal konfrontiert und muss genretypisch das Leben lassen – was zuweilen auf äußerst grausame Art und Weise geschieht. Dass „Tarot – Tödliche Prophezeiung“ ansonsten eher klassisch gruselig in Szene gesetzt wird, fußt möglicherweise auf der Vorlage, dem Horror-Thriller „Horrorscope“, den Bestsellerautor Nicholas Adams 1992 verfasste. Trotzdem führt an der berechtigten Warnung kein Weg vorbei: Sensible Naturen und Mimosen sollten das Geld fürs Kino-Ticket lieber in die Anschaffung von Adams leicht lesbarer Romanlektüre investieren.

D: Harriet Slater, Jacob Batalon, Avantika Vandanapu, Adain Bradley, Humberly González.

Ich Capitano

Italien/ Belgien/ Frankreich ´23: R: Matteo Garrone.

Ab 16.5. Wertung: ****

Bild: Greta De Lazzaris

Sie leben im Senegal und träumen von Europa. Dort hoffen der junge Seydou (Sarr) und sein Cousin Moussa (Fall) auf eine Karriere als HipHop-Stars. Für ihren Trip gen bessere Zukunft haben die beiden Jungs heimlich Geld gespart. Und ungeachtet des Verbots von Seydous verwitweter Mutter (Sy), diese gefährliche Reise bloß nicht in Erwägung zu ziehen, aber abgesichert durch den Segen des Dorfschamanen, treten die Zwei eines Nachts ihren Weg nach Norden an – zunächst per Bus in Richtung Niger. Doch die Ersparnisse werden schnell weniger und die Transportoptionen durch die Sahara unberechenbar und lebensbedrohlich. Als die Freunde bei einem Überfall in der Wüste getrennt werden, nimmt die Reise zusehends alpträumatische Züge an. Selbst die Fahrt übers Mittelmeer, für die der unerfahrene Seydou die Rolle des Bootskapitäns aufgezwungen bekommt, garantiert keinem der Mochtegern-Migranten ein Happy End – eine Odyssee, die den anfangs so unverdrossen optimistischen Träumer Seydou entsetzlich altern lässt... Matteo Garrones Flüchtlingsdrama „Ich Capitano“, konsequent aus der Sicht der Jungs



erzählt, zeigt die grausame Realität, die sich oft hinter den marginalen Schlagzeilen westlicher Medien versteckt – und verdeutlicht mit zuweilen dokumentarisch-märchenhaften Bildern, dass es sich hierbei um eine der größten humanitären Katastrophen handelt, die sich tagtäglich am südlichen Rand Europas abspielt. In Venedig gab es dafür im Vorjahr zurecht den Regiepreis.

D: Seydou Sarr, Moustapha Fall, Issaka Sawadogo, Hichem Yacoubi, Doudou Sagna, Khada Sy.

IF

USA ´24: R: John Krasinski.

Ab 16.5. Wertung: ****

Bild: Paramount Pictures



Furiosa: A Mad Max Saga

Australien/USA ´24: R: George Miller.

Ab 23.5. Vorankündigung.

Bild: Warner Bros.

Die Ereignisse dieses Mad Max-Kapitels nehmen Fahrt auf, lange bevor Australiens Mainstream-Filmer George Miller den schon seinerzeit titelgebenden lonesome Hero – von down under-Star Mel Gibson beeindruckend verkörpert –, ab 1979 durch eine brutale Endzeit-Ödnis kacheln ließ, und sie greifen sogar jenen Ereignissen um die anno 2015 von Charlize Theron interpretierte Outback-Amazone Furiosa vorweg, indem sich das Regie-Urgestein Miller nunmehr für deren Jugend interessiert. So schön es am Grünen Ort der vielen Mütter sein mag, an dem die mit Alyla Browne im Kindesalter besetzte junge Furiosa aufwächst, mit dem behüteten Alltag ist es schlagartig vorbei, nachdem das Mädels aus ihrem Hort entführt wird und in die Hände einer Biker-Gang unter Führung des Warlords Dementus (Hemsworth) fällt. Bei einem ihrer Streifzüge stoßen die Biker dann auf eine Zitadelle, deren Bewohner von Furiosas künftigen Erzfeind, dem Tyrann Immortan Joe (Hulme) geknechtet werden. Während

Die kleine Bea (Fleming) verfügt über Fähigkeiten, die reinen Fantasiegestalten anderer Kinder ebenso sehen zu können. Dieses Talent macht alles um sie herum viel bunter und aufregender, lässt das Mädchen mitsamt ihrem erwachsenen Nachbarn Cal (Reynolds), dem Beas Einfühlungsgabe ebenfalls gegeben ist, in die unglaublichen Welten der imaginären Freunde, kurz IFs, eintauchen. Gemeinsam lernt man die unterschiedlichsten Gestalten kennen, geht mit ihnen auf Reisen voller Nostalgie und Fantasie – und muss dann leider feststellen, dass imaginäre Freunde wie das flauschige Monster Blue, der Schmetterling Blossom und das Einhorn Eini in eine Existenzkrise geraten, weil ihre einstigen Schöpfer mittlerweile erwachsen und an ihnen nicht mehr interessiert sind... Ein trick- und storytechnisch rundweg gelungenes Kino-Märchen, zudem sehenswert besetzt, das perfekt zwischen Spaß und Nachdenklichkeit gradwandert – und somit jung und alt gleichermaßen mehr als nur entertainen dürfte. Kurzum: äußerst empfehlenswert.

D: Ryan Reynolds, Cailey Fleming, John Krasinski, Fiona Shaw, Alan Kim, Liza Colón-Zayas.



Dementus und Immortan Joe alsbald um die Vorherrschaft über das Areal kämpfen, muss die mittlerweile von Anya Taylor-Joy verkörperte Furiosa ihrerseits ebenfalls jede Menge taffe Prüfungen meistern – und hofft darauf, sich bei nächstbesten Gelegenheit wieder auf den Weg nach Hause begeben zu können. Erste Clips des sündteuren down under-Spektakels versprechen coole Stunts und Action nonstop. Ob sich zumindest die Hauptfiguren mehrschichtig entwickeln dürfen, bleibt einstweilen noch abzuwarten, da es bis Redaktionsschluss keine Pressevorführung gab.

D: Anya Taylor-Joy, Chris Hemsworth, Lachy Hulme, Tom Burke, Nathan Jones, Alyla Browne.

Autor: Horst E. Wegener

Botschaften aus Beton

Wiederentdeckung: Peter Lászlo Péri im Gerhard-Marcks-Haus



Künstler der einfachen Menschen: Skulptur eines alten Mannes

Er sah sich als Künstler der kleinen Leute, aber sein Werk ist alles andere als klein: Peter Lászlo Péri (1899-1967) bildete vorzugsweise in Beton, einem billigen, frei verfügbaren Material, mit dem auch Proletarier etwas anfangen konnten. Kunst, die nicht von Menschen handelt, sei keine Kunst, so lautete sein Credo. Ja, als überzeugter Kommunist schuf er auch Bekenntnis- und Plakatkunst. Und nein, es ist nicht bezeugt, dass er sich vom Kommunismus abgewandt hätte. Noch in den 1940er Jahren stellte Péri eine überlebensgroße Stalin-Skulptur her. Da hatte der Diktator bereits Millionen

Ukrainer aushungern und im ganzen Sowjetstaat serienmäßig foltern und morden lassen. Hatte Péri, der die Verbrechen der Nazis mit seinen Mitteln überzeugend anprangerte, Stalins Gräueltaten einfach ausgeblendet? Wir wissen es nicht. Jene Werke, die er der Nachwelt hinterlassen hat, zeigen einen großen humanistischen Geist und eine herausragende Begabung. Es lohnt sich, Péri wiederzuentdecken. Besonders in seinen Skulpturen war er seiner Zeit voraus. Sie wirken erschütternd gegenwärtig und lassen einen lange nicht los.

Unter dem Titel „Péri's People“ zeigt das Gerhard-Marcks-Haus in Bremen noch bis zum 2. Juni insgesamt 80 Plastiken, Reliefs und Grafiken vom abstrakten Frühwerk in Deutschland bis hin zu den figürlichen Arbeiten in England. Ein Rundgang durch die sehr gut kommentierte Schau ist zugleich eine Zeitreise sowohl durch Péri's bewegtes Leben als auch durch die jüngere Vergangenheit.

Péri's People leiden

Geboren wurde Peter Lászlo Péri als Ladislav Weisz in Budapest. Unter dem nationalsozialistischen Druck in Ungarn musste er sich umbenennen. Er emigrierte nach Berlin, wo er in den 1920er Jahren schnell Kontakt zur kommunistischen Künstleravantgarde fand – eine Bewegung, die den überzeugten Kommunisten stark prägte und die er ebenso stark beeinflusste. Vor allem in Berlin präsentierte sich das revolutionäre Russland durch die Kunst. Hinter Péri's konstruktivistischen Arbeiten steht also ein politisches Ideal. Er kommentierte das Weltgeschehen aus der Sicht des verfolgten Juden und des Sozialisten. Zugleich erzählen seine Plastiken, Zeichnungen und Plakate die Geschichte kommunistischer Künstler vor der Machtergreifung in Deutschland.

1933 floh Péri aus Berlin nach London. Während des Zweiten Weltkriegs meldete er sich dort als Freiwilliger und half, Tote und Verletzte aus den Trümmern zerbombter Häuser zu bergen. Was er selbst erlebte und das, was man ihm zutrug, verarbeitete er auf eindringliche Weise. Auch den Bürgerkrieg in Spanien thematisierte er in Zeichnungen, Radierungen und Skulpturen, ebenso wie das Grauen in den Konzentrationslagern. Péri's People leiden. Sie werden geschlagen und gehängt, sie bergen den Kopf in den Händen. Sie werden aber auch gerettet.

Ins große Vergessen

Hatte der studierte Bildhauer und zeitweilige Schauspieler zu Beginn seiner künstlerischen Laufbahn noch mit der Abstraktion experimentiert, wechselte er später ins Figürliche. Mit der Gegenstandslosigkeit könne man nur wenige Menschen erreichen, glaubte Péri. Sein Thema waren die einfachen Leute, und die sollten sich wiedererkennen. Péri stellte Arbeiterinnen und Arbeiter dar, Männer und Frauen nach der Schicht im Pub, Kinder auf dem Spielplatz, Abgerissene am Strand. Seine Menschen besitzen vielleicht nicht viel,



Zeitloser Schmerz: Mutter und Kind im spanischen Bürgerkrieg

aber sie haben Würde. Am Anfang stehe die Beobachtung, sagte Péri einmal, als er auf seine Arbeitsweise angesprochen wurde. Er war ein genauer Beobachter, denn er wollte sehen, wie die Menschen wirklich sind. Und so steht man heute vor 80 Jahre alten Figuren, die so lebendig wirken, dass man glauben könnte, sie würden sich bewegen, sobald man sie aus ihrer Halterung befreite.

Peter Lászlo Péri ist durch die Raster der Kunstgeschichte ins große Vergessen gefallen. Die Ausstellung „Péri's People“ holt ihn glücklicherweise zurück.

Text und Fotos: Britta Lübbers

Neues Kulturangebot für Kinder

Kathrin Strohschneider hatte die Idee für Papper la Papp

Ein Kulturangebot schaffen, von dem Kinder und Eltern gleichermaßen profitieren können, das war die Idee, die Kathrin Strohschneider schon vor zwei Jahren bei einer Geburtstagsfeier im Freien kam. Mit ihrem Mann Sven entwickelte sie diese Gedanken weiter und das erste Papper la Papp Kinderfestival steht in den Startlöchern. Die Grafikdesignerin arbeitet in einer Bürogemeinschaft mit der Lieben Wir GmbH, die unter anderem den Gleispark führt; so bot sich die Möglichkeit, in diesem Jahr das bunte Programm innerhalb der Einfach Kultur Reihe umzusetzen. „Der Gleispark ist ein super Ort, an dem wir etwas sowohl für die Kinder als auch für die Eltern erschaffen können. Das Gelände ist gut überschaubar, klein und familiär - ein Ort zum Wohlfühlen.“, erklärt Kathrin Strohschneider. Die Idee kam gut an, so stellte sie fest, dass viele Türen in Oldenburg offen stehen, wenn es darum geht, außerschulische Lern- und Kulturorte zu schaffen, sei es bei Förderern und Sponsoren oder bei Mitwirkenden. So konnte ein buntes Programm, das neben Konzerten von vier Bands, darunter Die Blindfische, entwickelt werden, das die Kinder mit ganz verschiedenen Themen in Berührung bringt. Das Computermuseum wird vor Ort sein, Schauspielerin Brit Bartuschka wird ein Stück aufführen, es kann gebastelt oder sich in Kampfsport ausprobiert werden und noch viel mehr. Währenddessen können sich auch die Eltern einen entspannten Tag



Die Idee hinter Papper la Papp kommt von Kathrin Strohschneider Foto: Sigrun Strangmann

im Gleispark machen und hoffentlich mit Sonne ein paar Drinks und gute Gesellschaft genießen. Viele Eltern kennen es sicher: Wenn man etwas mit Kindern unternehmen möchte, zahlt man oft den gleichen Eintrittspreis, obwohl sich die Angebote nur an Kinder richten. Dies soll bei Papper la Papp anders werden. „Wir haben selbst Kinder und wissen, wie das ist. Ich würde mir wünschen, Papper la Papp als Marke in der Stadt etablieren zu können für Kinderkulturangebote, aber wir müssen natürlich erstmal schauen, wie es läuft. Noch ist es ein Herzensprojekt.“, so Strohschneider. Für sie war die Planung neben ihrem Hauptberuf eine willkommene Abwechslung

und Herausforderung. Ihr Mann Sven, der selbst durch seine Arbeit u.a. an der Grundschule Kreyenbrück sehr gut in der Kinder- und Jugendkulturszene vernetzt ist und dadurch auch einiges ins Rollen bringen konnte, wird sich am Tag des Festivals um Technik und Co. kümmern. Ein Familienprojekt für Familien also – was kann da noch schief gehen?

Text und Foto: Thea Drexhage

Papper la Papp findet am 15.6.2024 im Gleispark statt. Tickets (Kinder 17€, Erwachsene 12€ + Kombiticketmöglichkeiten) gibt's auf www.ticket2go.de

25 Jahre quintessence

Am 26.5. in der St. Marien Kirche Halen/Emstek



Foto: Nils Koppenitzky

Sie konzentrieren sich seit 25 Jahren auf das Wesentliche: ihre Stimmen. Als A-cappella-Ensemble quintessence sind die fünf Oldenburger*innen Johanna Engel (Sopran), Jutta Birkigt (Alt), Lutz Kaminski (Tenor), Daniel Berg (Bariton) und Ralph Baumann (Bass) seit nunmehr einem Viertel Jahrhundert auf überregionalen Bühnen unterwegs. So ein Jubiläum muss selbstverständlich gebührend gefeiert werden. Und wo kommen solch stimmliche Harmonien besser zur Geltung, als in einer Kirche? Bei dem Konzert in der St. Marien Kirche Halen wird das Quintett ein Best-Of aus den eigenen Lieblingsliedern und Publikumsfavoriten präsentieren. Dabei geht die musikalische Rundreise von Pop-Nummern wie „Good Vibrations“ oder „I was brought to my senses“ von Sting bis hin in die Klassik „Musikalisch und textlich komische Nummern wechseln sich ab mit Madrigalen und anrührenden Balladen, harmonisch anspruchsvolle Jazzstücke folgen auf Pop-Klassiker in außergewöhnlichen Arrangements.“, wie es die Gruppe beschreibt.

Kita Jubiläum

Am 7.6. von 14 bis 17 Uhr

Auch die Kita Dietrichsfeld feiert ein Jubiläum. Als erster städtischer Kindergarten in Oldenburg überhaupt besteht sie nunmehr seit 50 Jahren am aktuellen Standort an der Alexanderstraße 300. Gegründet wurde sie jedoch schon 1950 im Gutshaus Dietrichsfeld. Mittlerweile ist sie eine von insgesamt 14 bestehenden städtischen Kindertagesstätten.

Für die aktuellen Feierlichkeiten sind Bürger*innen herzlich dazu eingeladen, sich gemeinsam mit dem Team der Kita Dietrichsfeld an die Vergangenheit zu erinnern. Für das große Jubiläumsfest werden Erinnerungen Ehemaliger, ganz egal ob Mitarbeitende, Elternteil, oder ehemaliges Kitakind gesucht. Neben Erinnerungen in Textform werden auch Fotos für eine Fotowand benötigt, denn in den letzten 50 Jahren hat sich natürlich einiges am neuen Standort verändert. Material kann an kita.dietrichsfeld@stadt-oldenburg.de gesendet werden. Zum Fest sind alle eingeladen, die sich in irgendeiner Weise mit der Kita Dietrichsfeld verbunden fühlen.

Texte: Thea Drexhage



Foto: Andreas Burmann

Es wird international

Das bietet der Kultursommer 2024



Wird für einen fulminanten Start des Kultursommers sorgen: Patrice Rushen Foto: Pressefoto

Nachdem auch im regnerischen Oldenburg immer mehr die Sonne durch die Wolkendecke bricht, fühlt es sich endlich wieder nach Sommer an – und was darf da in Oldenburg auf keinen Fall fehlen? Die Vorfreude auf den Kultursommer. Auch 2024 wird es auf dem Schlossplatz wieder eine Reihe von Konzerten geben,

die jung und alt gratis genießen können. Dabei wird's erstaunlich international, kommen die meisten Acts in diesem Jahr aus den USA, England oder Kanada. Eröffnet wird das musikalische Programm am 12.7. von Patrice Rushen, welche seit den 70er Jahren vierzehn Alben im Disco, Funk und R'n'B-Bereich

veröffentlichte. Auch abseits des eigenen Oeuvres nahm Rushen Einfluss auf zahlreiche Mitmusiker*innen, werkelte sie aktiv am Debütalbum von niemand geringerem als Prince mit, leitete die Welttournee von Musikerkollegin Janet Jackson und inspirierte Will Smith zum Titelsong von „Men in Black“ in welchem ein Sample ihres Stücks „Forget Me Nots“ zu hören ist. Nach dieser Zeitreise in den Soul und Funk der 70er und 80er Jahre wird es am 15.7. deutlich moderner mit Welshly Arms aus Cleveland, Ohio. Selbst, wem der Bandname kein Begriff ist, ist vielleicht schonmal über die Songs des Sextetts gestolpert, wird ihre moderne Rockmusik mit deutlichen Blues-Einflüssen gern in Film und TV verwendet. Sei es vom Großmeister Quentin Tarantino in „Hateful Eight“ oder in der Netflix Serie „Sense 8“. Passend, stammt der Bandname doch auch aus dem TV, der legendären Late Night Show Saturday Night Live nämlich.

Richtig sommerlich wird es am 17.7. mit dem Duo Young Gun Silver Fox. Der junge, moderne Andy Platts und der erfahrene, grauhaarige Shawn Lee fanden sich 2012 zum gemeinsamen Musizieren zusammen, nachdem sie sich über die Plattform Myspace bereits viele Jahre zuvor vernetzten. Der gemeinsame Sound wird als Yacht Rock bezeichnet und verkörpert das sonnige West-Coast-Lebensgefühl Amerikas. Sommer, Sonne, Meer, Botte, Drinks und gute Laune – ein bisschen Disco, bisschen Funk – hauptsache gute Vibes und das, obwohl sich das Duo statt an der Westküste mittlerweile im regnerischen London als Schaffensort niedergelassen hat. Ein weiteres Highlight ist der Abschluss des musikalischen Kultursommers am 20.7. Dort wird es deutlich melancholischer. Musiker Dekker, der sonst auch gern mit seiner Frau im Duo Rue Royale über die Bühnen Europas tourt, ist auch gern solo oder mit Bandbesetzung unterwegs. Schon während der Pandemie veröffentlichte der Singer-Songwriter sein erstes Album „Slow Reveal“ – über ein ganzes Jahr Stück für Stück und konnte sowohl in seiner Heimat den USA als auch in Europa mit nachdenklichen Stücken wie „This Here Island“ punkten. Über 60 Millionen Streams zählen mittlerweile zwei Studioalben auf den gängigen Plattformen, Tendenz steigend. Natürlich gibt es für fast alle Headliner auch wieder spannende Support-Acts. Neben drei lokalen Oldenburger Bands, die noch über einen Uni-Contest



Beendet die Konzertreihe mit leisen Tönen: Dekker Foto: Studio Emily & Katie

einen Slot auf dem Kultursommer gewinnen können, eröffnen beispielsweise Tiflis Transit mit ihrem verjazzten Analog-Pop für Young Gun Silver Fox. In Kombination darf man sich dabei auf einem Abend voller musikalischer Innovation, abseits der ausgetretenen Pfade der Pop- und Rockmusik freuen. Auch die Hannoveranerin Joy Bogat macht mit ihrem Debütalbum „Fabric Of Dreams“ Halt in Oldenburg und eröffnet mit ihrem modernen Sound zwischen Soul, Alternative RnB und Indie für die kanadische Singer-/Songwriterin Dominique Fils-Aimé am 19.7. Vielleicht fehlt in diesem Jahr der ganz große, dem Oldenburger Mainstream bekannte Headliner bzw Headlinerin wie eine Dota Kehr oder eine Inga Rumpf, doch gerade das macht die kommende Ausgabe des Kultursommers so spannend. Zeit für Neues!

Text : Thea Drexhage

Weitere Highlights des Kultursommers findet ihr wie immer auf www.mox-veranstaltungen.de

Vom 24. Mai bis zum 4. August 2024



40. Musikalischer Sommer in Ostfriesland



Foto: Ina Zandiel

Markus Becker

Der Musikalische Sommer feiert großes Jubiläum: Vom 24. Mai bis zum 4. August 2024 lockt das internationale Klassikfestival zum 40. Mal mit insgesamt 24 Konzerten von Klassik über Barock bis Jazz und Pop an reizvolle Spielorte in der ganzen Region von der Ems bis zur Jade und der Nordseeküste bis nach Oldenburg.

Das diesjährige Festivalmotto lautet #freundschaften – und es sind viele Musiker-Freunde des Musikalischen Sommers, die für 2024 zugesagt haben: Rund 100 berühmte Künstler und Nachwuchsstars wie Cuarteto SolTango, das NDR Vokalensemble, Daniel Sepce, Hille Perl, German Hornsound, Isang Enders, The Airlettes, Markus Becker, klezmer reloaded, das Varga Quartett Wien und viele andere kommen aus aller Welt nach Ostfriesland, um das Publikum in eine lebensfrohe Stimmung und sommerliche Freude zu entführen. Die Veranstaltungen werden durch ein kulturelles und kulinarisches Begleitprogramm ergänzt.

Das 1983 vom Musikerpaar Prof. Wolfram König und Erika König gegründete älteste Klassik-Flächen-

festival Deutschlands wird mittlerweile von den Musikern Iwan König und Dr. Julia Marie Müller als Familienunternehmen in zweiter Generation geführt. Es wurde vom Ministerium für Wissenschaft und Kultur als „Leuchtturmprojekt Niedersachsens“ ausgezeichnet und steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Stephan Weil.

Ausgewählte Veranstaltungstipps:

24.5.2024, 20:00 Uhr:

Eröffnungskonzert in der Großen Kirche Leer

12.6.2024, 20:00 Uhr:

Sönke Meinen „solo“ (Gitarre)

im LOK Kulturzentrum Jever

18.6.2024, 19:30 Uhr:

NDR Vokalensemble: „Le vin herbé“

St. Antonius Kirche Papenburg

20.6.2024, 20:00 Uhr:

ECHO Klassik-Preisträger Yury Revich (Violine) & Haiou Zhang (Klavier)

Kirche Backemoor

26.6.2024, 20:00 Uhr:

ECHO-Preisträger Markus Becker „Regarding Beethoven“

Schloss Gödens (Sande)



Tickets + Infos: 04941-9911364 oder

www.musikalischersommer.com



Paulina Singelmann, Der Feuervogel, Öl auf Leinwand, 2024

Der Feuervogel

Märchenhafte Illustrationen

Liebfrauenschule

ARTOTHEK OLDENBURG
6. Mai bis 13. Juni 2024

Leuchtende Federn, goldene Äpfel und ein junger Prinz spielen in dem Märchen „Der Feuervogel“ eine zentrale Rolle.

18 Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Kunst der Liebfrauenschule haben märchenhafte Illustrationen zum Feuervogel geschaffen.

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr.
Der Eintritt ist frei.



Katharinenstraße 23 | 26121 Oldenburg
Telefon: 0441 235-3208 | www.edith-russ-haus.de

edith
russ
HAUS
für Medienkunst

ROBERT GLAS

ROOMS OF MUTED VIOLENCE

25. April bis 9. Juni 2024

Die Filminstallationen des niederländischen Künstlers widmen sich in einem ruhigen und nachdenklichen Tonfall der Untersuchung bürokratisch hergestellter Gerechtigkeit. Im Zentrum der Ausstellung steht die maßstabsgetreue Nachbildung einer Gefängniszelle.



Veranstalter

Informationen zu Partys & Konzerten gibt es unter www.cadillac.oldenburg.de

33 JAHRE

Cadillac

www.cadillac.oldenburg.de

15.05.
19:00 Uhr
OFFENE BÜHNE

Jeden 3. Mittwoch im
Monat ab 19 Uhr
OPEN STAGE
@ CADILLAC

Eintritt frei! **OPEN STAGE** Eintritt frei!
Die Offene Bühne im Cadillac
für alle Künstler*innen von Poetry bis Musik
Opener dieses Mal: Soutlaste

17.05.
20:00 Uhr
PSYCHEDELIC
-FOLK



EXTRA LIFE (USA) **IM VVK BEI EVENTIM**
The Sacred Vowel Tour '24
Die US amerikanische Psychedelic-Folk-Kult Band
um Sänger und Komponist Charly Looker ist mit
neuem Album auf Tournee. Support: Kosmomerkh

19.05.
21:00 Uhr
PARTY



DEPECHE MODE PARTY
Kulthits, Klassiker, Raritäten, Live-Versionen,
& Musik von Depeche Mode inspirierten Bands
mit Dj Öli (Aladin/Römer) & Dj Michael (DT) - ab 18 Jahre!

25.05.
20:30 Uhr
RETRO-ROCK



DÄTCHA MANDALA (FR) **IM VVK**
KODA-Tour '24 - Special Guest: FUZZY GRASS (FR)
Zwei herausragende französische Bands, die jede auf ihre ganz
eigene Weise den Retro-Rock der 70er revolutionieren.

01.06.
18:00 Uhr
JUGEND
KULTUR
FESTIVAL



JUGEND-KULTUR-FESTIVAL
An diesem Samstag stehen sechs junge Bands
und Musiker*innen auf der Cadillac Bühne.
Unter anderem mit dabei: 23rd of November
Fräulein Schulz, Murdering Men, Surfer Jazz Trio
und weitere. Eintritt frei!

Aktuell auch im Vorverkauf bei Reservix/AdTicket & Eventim:

07.06.: QUEENS & JESTERS (nur via Eventim) * 20.06.: REVEREND BEAT MAN
05.09.: HOTEL RIMINI (via Kulturretage) * 14.09.: MOTORJESUS & THUNDER AND LIGHTNING
28.09.: ERIK COHEN * 26.10.: THE BREW & ROVAR
16.11.: DEMON'S EYE * 06.12.: NITROGODS & HARDBONE & VOLTER

Cadillac - Huntestraße 4a - 26135 Oldenburg - cadillac@stadt-oldenburg.de - Tel.: 0441-235 3800

Übermorgenstadt Oldenburg.
Gut für Musikfans.

Stadt
Oldenburg

GEHÖRGÄNGE

Die Kunst der Improvisation #37: Matthias Boss & HCL

Der schweizerische Geiger, Maler und Bildhauer Matthias Boss ist am 17. Mai der Gast des HCL-Ensembles. Matthias Boss begann als Kind das Geigenspiel und studierte klassische Violine an der Universität Bern. Boss ist einer der interessantesten und profiliertesten Künstler der europäischen Avantgarde Szene. Er spielte Konzerte und Tourneen in Italien, Portugal, Österreich, England und Deutschland. Zusammenarbeit mit folgenden Musikern: Carlos Zingaro, Roberto Del Piano, Benedict Taylor, Tom Jackson, Marcello Magliocchi, Abdul Moimeme u.v.a.

Eine Veranstaltung der
Jazzmusiker-Initiative Oldenburg e.V.

JMO Jazzmusiker
Initiative
Oldenburg

Matthias Boss - Geige
Hans Kämper - Posaune
Sebastian Venus - Klavier
Reinhard Hammerschmidt - Kontrabass
Hannes Clauss - Schlagzeug, Perkussion

FR 17.5. / 20 Uhr
Wilhelm13, Oldenburg
Eintritt: 15.- / erm. 10.-
www.wilhelm13.de

Grafik: Hannes Clauss & Reinhard Hammerschmidt

cine **k** Kinostarts im Mai



Tickets & Infos zum ganzen Programm: www.cine-k.de / Tel: 0441-2489646

www.pumpwerk.de

Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und auf Facebook.

 Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk



PROGRAMMVORSCHAU

<p>22 Sonntag, 22. September, 19.00 Uhr Lydie Auvray „Mon Voyage“-Tour</p>		<p>Lydie Auvray Fans können sich freuen, denn die „Grande Dame des Akkordeons“ hat mit ihrer neuen CD „Mon Voyage“ einen wahren Schatz im Gepäck. Eigentlich befindet sich Auvray schon seit 42 Jahren auf ihrer ganz persönlichen, musikalischen Entdeckungsreise, doch dieses Mal beschreitet sie einmal mehr beherzt ganz neue Wege: Besonders reich an unterschiedlichen Musikstilen, Bildern und Dynamiken sind die Stücke ihres nunmehr 23. Albums.</p>
<p>04 Freitag, 04. Oktober, 20.00 Uhr Rainald Grebe Rheinland Grapefruit - Die Autobiografie</p>		<p>Unglaublich, aber wahr: Der Liedemacher und Tausendassa Rainald Grebe hat seine Autobiografie geschrieben! Schonungslos erzählt er von Herkunft und Abgründen, von seinen Leidenschaften und Abstürzen, Affären und Süchten, vom neuen Leben in Brandenburg. Das kann alles nicht stimmen, mag man denken, der Tag ist nur 24 Stunden lang, ein Leben zu kurz, das muss erfunden sein. Aber nein, das sind eindeutige Beweise: die exklusiven Fotos aus Grebes Privatarchiv.</p>
<p>10 Donnerstag, 10. Oktober, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst Daphne Deluxe „Comedy in Hülle und Fülle“</p>		<p>Daphne de Luxe ist Entertainerin mit Leib und Seele und bringt getreu ihrem Slogan „Comedy in Hülle und Fülle“ auf die Bühne. Dahinter verbirgt sich ein ausgewogenes Showkonzept aus Kabarett, Comedy, Live-Gesang und hautnaheem Kontakt zum Publikum. Die Humoristin überzeugt mit ihrer ganz besonderen Mischung aus amüsanter Unterhaltung, Selbstironie, Tiefgang, Authentizität und berührendem Gesang.</p>
<p>11 Freitag, 11. Oktober, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst Wildes Holz 25 Jahre auf dem Holzweg</p>		<p>Wildes Holz sind eine Ausnahmeerscheinung in der Musikszene. Denn sie haben es mit ihrer eigenwilligen Instrumentierung weit gebracht: Gitarre, Kontrabass – und die gemeine Blockflöte. Ja genau, das kleine Folterholz. Wildes Holz scheren sich nicht um Genre-Grenzen. Rock, Pop, Jazz, Klassik, Elektronik – je unmöglicher eine Umsetzung auf ihrem Holz-Instrumentarium erscheint, desto lustvoller beweisen sie das Gegenteil!</p>
<p>13 Sonntag, 13. Oktober, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst Ausbilder Schmidt „UNKRAUT VERGEHT NICHT“ – 25 Jahre Anschiss</p>		<p>Unkraut ist eigenwilliger Wildwuchs – das darf bleiben und kommt dann erst so richtig mit den Jahren zur Voll-Blüte!? Selbstverständlich. Wenn ein Comedian seit 25 Jahre erfolgreich auf Tour ist, dann ist der Spaßfaktor hoch. Und das kann Ausbilder Schmidt (Holger Müller) am besten: Sein Publikum 2 Stunden zum Lachen bringen. Einfach mal wieder abschalten und Spaß haben. Gönn Dir das!</p>
<p>18 Freitag, 18. Oktober, 20.00 Uhr 30. Festival der Kleinkunst Dr. Pop „Hitverdächtig“ – Die Musik-Comedy-Stand-Up-Show</p>		<p>Man kann ernsthaft einen Dokortitel in Popmusik machen. Und was macht man dann damit? Eine Musik-Comedy-Stand-up-Show. Dr. Pop ist der Arzt fürs Musikalische. Er therapiert mit Musiksamples und faszinierenden Musikfakten. Er entschlüsselt, mit welcher Musik man eine Party, eine Beziehung und auch ein Leben retten kann. Dr. Pop macht hörbar: zu jeder Lebenssituation gibt es den richtigen Hit</p>

Tipp:

Vorschau:



Donnerstag, 07. November, 20.00 Uhr
SKERRYVORE
Schottlands Nr. 1 Band erstmals im Pumpwerk

- Sa., 24.08. | KRAUTROCK OPEN AIR
- Fr., 06.09. | PARISER FLAIR
- Sa., 07.09. | ANDREAS KÜMMERT
- Fr., 13.09. | DARTAGNAN
- Sa., 14.09. | S.A.W.
- So., 15.09. | KONRAD & LORENZ

Kulturzentrum Pumpwerk • Banter Deich 1a • 26382 Wilhelmshaven • Tel.: 04421/9279-0



Sarah Lesch



23.05. | Halle | Konzert

GUTE NACHRICHTEN heißen das neue Album & die Tour. Lauter, leichtfüßiger und kantiger als je zuvor dreht sie 2024 so richtig auf! Ihre ansteckende Energie paart sich mit rockigen Sounds und nachhaltigen Worten.

Coming soon:

**Axel Prahl & das
Inselorchester
Kultursommer
Hotel Rimini**

**Bastian Bielendorfer
Moritz Neumeier**

Patrizia Moresco

Reis against the Spülmaschine

Marco Gianni

Eingeschlossene Gesellschaft

Tommy Emmanuel

Uwe Wittstock

Lichtenstein liest!



02.06. | Studio | Lesung

Lichtenstein liest! Und zwar laut und prima vista. Und wenn der Text es erfordert, auch ein zweites Mal. Kein Text zu komplex, kein Name zu unaussprechlich, nichts zu belanglos und vor allem: Kein einziges Wort zu viel!

ONAIR



07.06. | Halle | Konzert

Die exzellenten Musiker überzeugen durch gesangliche Perfektion und kunstvolle Arrangements und gehören zur internationalen Spitze der Vocal Pop Formationen und gehen auf große Abschiedstour.

Ein Sommernachtstraum



11.07. | Schlossgarten

Erleben Sie mit uns eine magische Theatermacht, in der Sie sich inmitten der zauberhaften Kulisse des Schlossgartens zu einem Picknick niederlassen. Es geht um die Liebe natürlich! Und das Chaos, das ihr innewohnt.

Maybebop



13.06. | Halle | Konzert

Vom kabarettistischen Höhenflug zur sprachlich wahnwitzigen Albernheit, von berührender Ballade zu aufreißendem Elektropunk, vom Gute-Laune-Ohrwurm zur bissigen Satire überrascht jede Nummer aufs Neue.

Charly Hübner & Caren Miosga



03.09. | Staatstheater

Eine kurzweilige Reise durch den großen Erzählstrom des Epochenromans „Jahrestage – aus dem Leben von Gesine Cresspahl“ von Uwe Johnson. Spannend, unterhaltsam, berührend und gesellschaftspolitisch aktuell!



**KNORRIG
VERSCHLUNGEN
VIRTUOS**

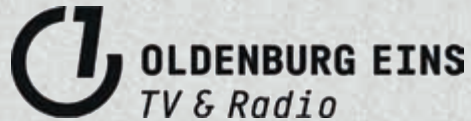
© Karin Eimers

**JANSSEN UND DAS
HOLZ**
17.2.-2.6.2024

Horst Janssens Faszination für Holz als Motiv und als Arbeitsmaterial ist erstmals Hauptthema einer Ausstellung. Über Landschaftsbilder hinaus finden sich Muster und Strukturen von Rinde, Geäst und Bäumen in Janssens Werk. Entdecken Sie vom Holz inspirierte Radierungen, Aquarelle, Zeichnungen, Fotografien und Holzschnitte des norddeutschen Künstlers. Eintritt frei.



Empfang
Radio & TV im Stream auf www.oeins.de
Radio auf UKW 106,5 im Sendegebiet
TV im Kabelnetz von Vodafone



**TV-Tipp:
Unterbergs Universum -
Lokale Musikhelden**

Andreas Unterberg begrüßt Sängerin Britta Hugh sowie den Sänger und Musiker Heere Junker bei sich im Studio. Es wird musikalisch!

Unterbergs Universum gibt es am 22.05 ab 18:00 Uhr im TV und auf unserem YouTube-Kanal.

**RADIO-Tipp:
Masl Tov**

Dialoge von Juden und Nicht-Juden, regionale Spuren jüdischer Geschichte, sowie weitere Themen finden bei „Masl Tov“ regelmäßig platz.

Jeden 4. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr bei uns im Radio.

Alle Infos und Sendepläne gibt es unter www.oeins.de

BLUTSPENDER SIND LEBENSRETTER

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

17.5.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30	3.6.2024	Sandkrug	Waldschule	14:00-18:30
18.5.2024	Oldenburg	Sporthalle OTB	14:00-18:30	4.6.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30
21.5.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30	5.6.2024	Oldenburg	Uni A 14-Foyer	10:00-15:00
23.5.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30	6.6.2024	Oldenburg	Uni A 14-Foyer	10:00-15:00
24.5.2024	Sandhatten	Alte Schule 4	16:00-20:00	11.6.2024	Oldenburg	Bümmerst. Krug	15:00-20:00
25.5.2024	Oldenburg	Wunderburg-Schule	15:00-19:00	17.6.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30
29.5.2024	Oldenburg	Bümmerst. Krug	15:00-20:00	20.6.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30
30.5.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30				
31.5.2024	Oldenburg	Core Co	14:00-18:30				



BLUTSPENDETERMINE IM CORE OLDENBURG:

In unserem neuen, festen Spendelokal im CORE hast du jede Woche die Möglichkeit Blut zu spenden.

Als Dankeschön für deine Blutspende erwartet dich ein leckerer Imbiss aus der Markthalle. Hier hast du eine fantastische Auswahl von verschiedenen Menüs wie z.B. kreative Pastagerichte oder frische Falafel.



**Jetzt Termin
reservieren!**



Heiligengeiststraße 6-8

EMMI & WILLNOWSKY

Comedy
18.05.24 PFL, OL

Deutschlands Comedy-Duo Nr. 1 feiert sein 25-jähriges Bestehen! Unser Silberhochzeits-Paar blickt zurück auf ihr liebevolles, zum Brüllen komisches Eheleben und präsentiert die beliebtesten Lieder und Sketche aus ihrem unerschöpflichen Repertoire genüsslicher Gemeinheiten.

1. JUNGE & WILDE KOMISCHE NACHT

14.06.24 Gleispark, OL

Das hier ist anders, es ist unfassbar witzig, es ist jung, es ist wild. Willkommen zur 1. Jungen & Wilden Komischen Nacht in der urbanen und charmanten Wohlfühlatmosphäre des Gleisparks. Denn diese Nacht ist voller Überraschungen & unvergesslicher Momente.

SLASH N' ROSES

Konzert
13.07.24 Park der Gärten, BZ

Slash N' Roses besteht aus acht leidenschaftlichen und erfahrenen Rockern, die die Hits und besten Songs der amerikanischen Supergroup Guns N' Roses in Perfektion auf die Bühnen dieser Welt bringen. Neben ihrer musikalischen Virtuosität fesseln sie das Publikum auch mit ihrer explosiven und dynamischen Bühnenpräsenz.

WLADIMIR KAMINER

Lesung
04.08.24 Park der Gärten, BZ

Ein Abend voller Garten-Geschichten erwartet uns, wenn Wladimir Kaminer die Zeltbühne im Park der Gärten betritt. Der beliebte Autor nimmt uns mit auf eine unterhaltsame Reise durch seine ganz persönlichen (Garten)Erlebnisse.

THEATER LABORATORIUM

Theater
12./13.06.24
Park der Gärten, BZ

Die Lausitz. Hier wurde 1906 der letzte Wolf in Deutschland erschossen. Und ebenfalls hier wurde er fast neunzig Jahre später wieder angesiedelt. Und doch bleibt immer ein Unbehagen ob seiner Existenz. Er ist ein Gänger zwischen den Welten, ganz bei sich.

RUDELSINGEN - TEAM RAUTERBERG

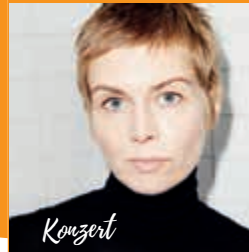
Rudelsingen
03./04.07.24
Park der Gärten, BZ

Das Einstimmen ist dabei ausdrücklich erwünscht: „Singen macht doch am meisten Spaß wenn man laut singen darf und dann noch mit vielen anderen zusammen!“, erklärt Rauterberg. Er war es nach seinen Worten „satt, immer alleine in der Badewanne zu singen“.

FLORIAN KÜNSTLER

Konzert
20.07.24 Park der Gärten, BZ

Starke Texte, tiefe Emotionen – Florian Künstler ist ein Sänger und Geschichtenerzähler, der mit seinen warmen Popsongs in schweren Zeiten wie diesen Mut und Trost spendet. Geprägt durch seine Vita, weiß der Lübecker Songschreiber genau, wovon er seinen Fans erzählt.

ANNA TERNHEIM

Konzert
10.08.24 Park der Gärten, BZ

Gefühlfolle Melodiebögen mit nordischer Eleganz - Die in Stockholm geborene Singer-Songwriterin ANNA TERNHEIM bedient sich in ihrer Musik Elementen aus Jazz, Folk und Blues. Melancholisch, gefühlvoll und mit klarem, warmem Gesang bringt die Künstlerin ihre Songs zum Ausdruck.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE
40 MoX | Nr. 10 | Mai 2024



CLOCKCLOCK



Konzert

18.08.24 Park der Gärten, BZ

Hinter dem Namen ClockClock steckt der Singer/Songwriter Boki und das Produzentenkollektiv um Mark und Feazy – das Trio kreiert die außergewöhnlichen ClockClock-Songs und energiegeladenen Sounds der Band. Charakteristisch für die Musik: die emotionale Ehrlichkeit, nur das zu transportieren, was in ihnen vorgeht.

BASTIAN BIELENDORFER



Comedy

12.09.24 Stadthalle, CLP

Basti ist in seiner Welt ein Superheld. Denn wie schafft man es sonst fast in das Finale der populärsten Tanzshow des Planeten, obwohl man tanzt wie ein Sack voll Nüsse? Zwei erfolgreiche Podcasts zu haben, obwohl man schlimmer lispelt als der Colgate-Biber?

GUSTAV PETER WÖHLER BAND



Konzert

15.09.24 Park der Gärten, BZ

Seit fünfundsiebenzig Jahren schon stehen der Sänger und Schauspieler Gustav Peter Wöhler und seine Band gemeinsam auf der Bühne. Dem heutigen „zweiten Standbein“ des Schauspielers geht eine lebenslange Leidenschaft voraus: Bereits als Kind liebte es Gustav Peter Wöhler, im Gasthaus der Eltern bei Herford die Gäste zur Juicebox zu unterhalten.

KOMISCHE NACHT



14.11.24 28. KN Oldenburg

Caldero, Café & Bar Celona, Headcrash, Buddelbar, CO/RE, Gaston Flammkuchen, Ols - Brauwerkstatt, Schirmann's, Restaurant Terrazza, Bümmersteder Krug

Die Komische Nacht bietet einen bunten und aufregenden Querschnitt durch die aktuelle Comedyszene in Deutschland. In jedem Spielort treten an einem Abend bis zu 5 Comedians jeweils ca. 20 Minuten auf.

FAUN



Konzert

29.08.24 Park der Gärten, BZ

FAUN entführen das Publikum auf eine musikalische Reise in eine vergangene Welt. Der Klang der mittelalterlichen Instrumente schwebt über archaischen Klanglandschaften. Elektronische Beats treffen auf alte Zaubersprüche.

ALIN COEN

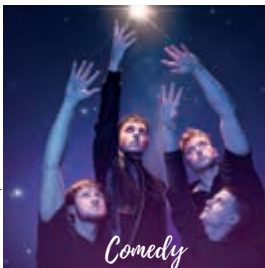


Konzert

14.09.24 Park der Gärten, BZ

Bekannt für ihre einzigartige Art, innere Zustände während des Songwriting-Prozesses herauszuarbeiten und für ihr Publikum über die Songs fühlbar zu machen, erklärt Alin Coen: „Mein Spezialgebiet ist Herzschmerz und die Verarbeitung von Zurückweisung.“

4 FEINDE



Comedy

25.10.24 Kulturetage, OL

Das Comedy-Kollektiv „4 FEINDE“ geht im Herbst 2024 auf große „ROAD TO GLORY“-Tour! Nach ihrer ausverkauften Tour 2023 stehen jetzt viele zusätzliche Städte auf dem Tourplan! Darüber zu schwadronieren, wie toll und einzigartig jeder Einzelne der 4 FEINDE ist, und wie herausragend gut die Shows sind, wäre absolut stillos.

LAURA BRÜMMER



Comedy

23.11.24 Headcrash, OL

Comedy ist eine Kunstform, die oft durch die unterschiedlichsten Talente entsteht. Für Laura Brümmer ist dies ihre Beobachtungsgabe & ihr scharfer Sinn für Humor. Mit einem neugierigen Auge beobachtet sie das alltägliche Chaos um sich herum.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE



Franz Radziwill: Die Schildkröte Minna, 1956, Öl auf Leinwand auf Holz, Landesmuseum Kunst & Kultur Oldenburg

Was da kreucht und fleucht. Radziwills Tierwelten

In Dangast treffen sich Kunst und Natur. Das wird dieses Jahr besonders in der großen Ausstellung von Tierbildern im Franz Radziwill Haus deutlich. „Was da kreucht und fleucht“ – ein ganzer Zoo kommt unter diesem Titel zusammen: von den Klassikern Hund-Katze-Maus bis zu Elefant und Fantasiegestalt.

Die Werke stammen allesamt vom Künstler Franz Radziwill (1895-1983), der sich selbst stark für den Naturschutz eingesetzt hat – und sie lassen in seine Denkweise eintauchen.

Der Maler Franz Radziwill ist international für seine endzeitlichen Landschaftsbilder mit Krieg und Technik bekannt. In seinen Bildern bilden Tiere oft einen Gegenpol dazu: Sie stehen für Natürlichkeit, Ursprünglichkeit und Leben. Radziwill war als junger Mann bewusst in das Fischerdorf Dangast gezogen und hat sich später dort als Vogelschutzwart engagiert. Deshalb sind den Tieren aus Luft und Wasser eigene Räume gewidmet. So lernt man in der Ausstellung auch den Privatmann Franz Radziwill besser kennen.

DanGastQuellbad und Watt'nSauna



Pünktlich zu den Feiertagen am 18.05. öffnet der Strömungskanal mit Brodelbecken im Außenbereich

Mit Zug und Bus ins DanGastQuellbad



Das Freizeitbad mit 75 m langer Wasserrutsche


VAREL DANGAST
 Infos: www.dangast.de

Baden und Wellness für die ganze Familie in Dangast

Der Innenbereich des direkt am Deich gelegenen DanGastQuellbades lädt ein zu einem ganzjährigen Badevergnügen. Das ca. 300 m² große Erholungsbecken mit dem angrenzenden Kinderplanschbecken bietet Platz für kleine und große Badegäste. Das angenehme 30 Grad warme Wasser ist was ganz Besonderes – es wird mit Jod-Sole aus der eigenen Quelle angereichert. Während die Kinder sich besonders über die 75 m lange Wasserrutsche freuen, entspannen die Erwachsenen gern vor den Massagedüsen, auf den Sprudelliegen und vor den Wasserspeiern oder im 49 Grad warmen Dampfbad.

Pünktlich zu den Feiertagen am 18.05. öffnet dann der Strömungskanal mit Brodelbecken im Außenbereich – bei schönem Wetter macht es besonderen Spaß, sich treiben zu lassen und gleichzeitig die ersten wärmenden Sonnenstrahlen zu genießen. Das große Außen-Erlebnisbecken mit einer Wassertiefe von 1,80 m und

24 °C Wassertemperatur öffnet witterungsbedingt ca. Ende Mai.

In der Saison sind verschiedene Events im Bad geplant – los geht es mit einer Schools-Out-Party am 21.06.. Weitere Termine und Infos gibt es unter www.dangast.de.

Entspannung pur mit herrlichem Panoramablick auf das Weltnaturerbe Wattenmeer gibt es auch in der Watt'nSauna. Verschiedene Themensaunen von 60 bis 95 Grad mit wechselnden Aufgüssen im Stundentakt erwarten die Saunafans. Für die Ruhephasen stehen zwei Außenbalkone, beide mit Blick auf's Meer, eine Kaminlounge und eine Getränkelounge zur Verfügung.

Infos & Öffnungszeiten:
www.dangast.de
 DanGastQuellbad und Watt'nSauna,
 Edo-Wiemken-Str. 61, Dangast,
 Tel. 04451 9114 41



Franz Radziwill: Die Maus, 1941, Öl auf Holz, Privatbesitz

Vor allem sieht man, wie unterschiedlich Radziwill in seinen Bildern Tiere einsetzt. Viele seiner Werke erzählen von dem Verhältnis von Mensch und Tier in der Welt – zwischen Idylle und Ausbeutung. Andere Bilder machen anhand von Tierfiguren größere

Themen wie den Kreislauf des Lebens oder die Utopie eines friedlichen Miteinanders anschaulich. Mal interessiert Radziwill aber auch nur die Form oder die allgemeine Vorstellung eines niedlichen Tieres, mal hält er geliebte Haustiere in regelrechten Tierporträts fest. So zum Beispiel bei der Schildkröte Minna: Als dieses Haustier starb, verewigte Radziwill es für seine Tochter an einer karibischen Küste, denn Minna sei nun wieder an dem Ort, von dem sie herkam.

Das Künstlerhaus stellt die Werke am Ort ihrer Entstehung vor: Im großen Atelier stehen noch Staffelei, Pinsel und Malkittel des Künstlers. In einem eigens eingerichteten Zeichenraum kann man selbst kreativ werden. Da mag also noch manches neue Tierbild entstehen.

Franz Radziwill

Was da krecht und fleucht

17.03.2024 – 05.01.2025
 Franz Radziwill Haus
www.radziwill.de

Franz Radziwill Haus

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Sa/So/Feiertag	11:00 – 18:00 Uhr

Sielstr. 3, 26316 Dangast, www.radziwill.de

Mit Bus + Bahn zur richtigen Zeit in Dangast

Die Linie 253 verbindet die Stadt Varel mit dem Ortsteil Dangast. In ca. 20 Minuten können Sie mit dem Bus vom Bahnhof Varel oder von der Innenstadt Varel bis zur Haltestelle "Am Strand" in Dangast fahren. Dort angekommen, stehen Sie schon fast auf dem sandigen Badestrand. Die Linie 253 fährt jeden Tag zwischen Varel und Dangast hin und her. Von ca. 9.00 bis 18.00 Uhr besteht eine stündliche Verbindung - auch an den Wochenenden und Feiertagen. Mit der Linie 253 können Sie barrierefrei von Dangast nach Varel und zurück fahren. Es werden Niederflerbusse eingesetzt oder Rampen zur Verfügung gestellt.

Tarife

Innerhalb des Stadtgebietes der Stadt Varel (Dangast - Langendamms - Varel): Einzelfahrschein Erwachsener 2,30 €

Einzelfahrschein Kind (4-11 Jahre) 1,40 €

Tagesrückfahrkarte 4,40 €

Familienkarte (2 Erwachsene und max. 3 Kinder bis 14 Jahre) 8,80€

Niedersachsenticket: Bei Vorlage eines gültigen Niedersachsentickets können alle Fahrgäste kostenfrei die Busse benutzen.

Zugfahrkarten des Niedersachsentarifs bzw. Fahr-scheine für einfache Fahrt oder Hin- und Rückfahrt der DB: Anerkennung im Rahmen der Anschlussmobilität. Fahrgäste dürfen am Start-/Zielbahnhof den innerörtlichen Personennahverkehr unentgeltlich nutzen.



Abfahrt in Varel, Bahnhof: Ankunft Dangast/Strand

7:57	8:18
9:07	9:27
stündlich bis	
18:07	18:27

Abfahrt Dangast/Strand Ankunft Varel, Bahnhof:

9:30	8:18
stündlich bis	
18:30	18:52

Hochwasser in Dangast zwischen 07:00 und 20:00 Uhr

18.5.	.....	9:59
19.5.	.....	11:03
25.5.	.....	15:00
26.5.	.....	15:35
1.6.	.....	8:28
2.6.	.....	9:41
8.6.	.....	15:03
9.6.	.....	15:45
15.6.	.....	7:51
16.6.	.....	8:48
22.6.	.....	14:03
23.6.	.....	14:44

Malscheune ART-IST

– Das kleine Kunst Lädchen –

Workshops, offene Kurse
Freie Malerei, Betonfiguren uvm.

Dangaster Str. 100
26316 Varel-Rallenbüschen
Tel. 0174 6507014

MoX kleinanzeigen

Verkäufe

The Cure Kiss me Kiss me Kiss me.
Doppel LP aus dem Jahr 1987, erschienen bei Fiction Records. Zustand fast neuwertig, Das Vinyl ist fehlerfrei. Das Cover hat leichte Griffspuren. VHB 30,-€ Tel.: 0151 24188083

Heaven 17 - Sunset Now, Maxi erschienen 1984 bei Virgin Records. Side I Sunst Now (Extended Version), Flamedown, Side II: Counterforce, Sunset Now (Album Version), Counterforce II. Die Scheibe selbst ist im einwandfreien Zustand, das Cover hat Griff und Stoßspuren. Neupreis 9,95 DM. Jetzt hätte ich gern 5,-€ dafür. Tel.: 0151 24188083

Ikea 14 Stück Ivar Eckregalboden

Wir vermieten mit
& ohne B-Schein:
gsg-oldenburg.de



Format 64 x 64 x 30, guter Zustand, voll funktionstüchtig, Holz ist etwas abgedunkelt. Preis: 99,-€ (Neupreis 280,-) Tel.: 01524188083

U2 The Joshua Tree. Verkauf Original-LP aus der Jahr 1987. Klapp-Cover, mit Textblatt und großem Foto. LP wurde trocken abgespielt. Das Vinyl hat keine sichtbaren Schäden. 15,-€. Nur an Selbstabholer. MoX, Güterstraße 17, Oldenburg, Mo-Fr 9:00 - 17:00. tel.: 015124188083

Polfilter. Verkäufe 1. Hama Polfilter circular M 58 Polfilter. 2. Pol-Filter linear 750/520, Drefassung M52; 3. PL circular M58 (IV) von Hama. Alle zusammen 5,-€ Entweder Direktabholung im MoX-Büro, Güterstraße 17 (Mo-Fr 9:00 - 17:00. Oder per Post dann zuzüglich Verpackung und Porto. 015124188083

Akte X Das Comiczmagazin. Nr. 1 (Juli 1998), Nr. 2 (August 1998), Nr. 4 (Oktober 1998) und Nr. 6 (Dezember 1998), Carlson Verlag. Die Hefte ist gebraucht doch in einem top Zustand. Es sind echte Sammlerstücke der kult Serie. Der Neupreis war 4,90

HORIZONT REISEN

Stau 35 - 37

26122 Oldenburg
Tel.: 0441/26133
Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Uhlhornsweg 99
26129 Oldenburg
Tel.: 0441/77 81 722
Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Achternstraße 32
26122 Oldenburg
0441/20 505 999

Di+Do 14:00-18:00, Sa 10:00-16:00

info@horizontreisen.de
www.horizontreisen.de

DM. Jetzt möchte ich dafür 2,-€ + Versand.

Taxi und Funkmietwagen
„Die Schwarzen“
☎ 30630 ☎

Handwerk

VELOCLEAN Fahrradputz-Kollektiv
Hol-Bringservice 45€/Stück 01525
90 686 24 Mo-Do 10-17 Uhr

Entrümpelungen sofort und günstig.
Tel.: 01724338597

Massivholzdielen und Parkett. Fertigparkett und Laminat und Aufbereitung vorhandener Holzfußboden zu fairen Preisen vom Fachbetrieb. Holzbau Reichert GmbH, Tel.: 0441-7780562 oder 0162-3490901

MONOCHROM - Die Kubisten. Moderne Bauhausphotographie der Photomeister/In. Fachgebiet Industrie-Technik-Architekturphotographie. Spezialarbeit in Wärmebild (Thermobild) Micro-Marco, Drohnenpilot. Digital u. Analogtechnik

Im MoX-Bücherregal ist noch Platz!

Wer guterhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber max. 3 Bücher. Wir behalten uns vor Bücher abzulehnen.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Wer will, kann an den Kinderschutzbund spenden.

Ladyshave BARBERSHOP!
Der DAMEN FRISEUR
 für **kurze Trend-, Fassung- und Rasierhaarschnitte!**
Mit und ohne Termin!
0175/5960782
Ziegelhofstr. 52 - 26121 Oldenburg



durch ROLLEI* ZEISS* LINHOF*
 Schneider- Optik. 24x36mm >
 6x12cm äqiv. 120 Megapixel Bildfeld.
 Tel.: 01517 2368 288 od. via Mail
 MONOCHROM.PRESS@web.de

Deharde
 Dachdeckerei
 Meisterbetrieb



Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
 Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 • 26125 Oldenburg
 Tel.: 0441-340 75 67
 info@deharde-dach.de • www.deharde-dach.de

Musik

Die Sambagruppe Feuersalasamba
 sucht, rhythmusbegeisterte Mitspieler*innen. Musikalische und rhythmische Vorerfahrung wäre super!
 Proben Montags 19:15 im Cadillac.
 Kontakt: info@feuersalasamba.de
 oder Andreas: 0151-42830590
 (www.feuersalasamba.de)

Suche Büro

Suche: Büro, 100qm. Am liebsten bis ca. 1 km rund um die Oldenburger City, im Erdgeschoss, 4 bis 5 Räume + Kaffeeküche, WCs und Parkplatz oder Außen-Ladefläche, gerne auch bürogeeignetes Ladengeschäft, gerne auch älteren Datums. kleinanzeigen@diabolo-mox.de .

Kontakt

„Kulturbanause“ gesucht. Lebensfrohe, aktive humorvolle Frau (59), etwas unkonventionell, aber bodenständig sucht „Kulturbanausen“ für Theater, Kino, Kochen, quatschen, tanzen gehen (Cadillac, Polyester etc.). Freue mich auf eine interessante, offene Begegnung.
 Chiffre 0101024

Lust und Laster

Der Frühling ist da. Paar 50+ sucht Frau 40-50J. für erotische Treffen in Ol zum gemeinsamen entspannen. Bei Interesse bitte mail an turan-

Bildungskontor GmbH
Intensiv-Vorbereitungskurse auf die Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche
 2024: 22.4. / 13.5. / 17.6. / 15.7. / 5.8. / 7.9. / 23.9. / 18.11.
 2025: 6.1. / 3.2. / 3.3. / 7.4. / 5.5. / 2.6. / 14.7. / 11.8. / 8.9. / 20.10. / 24.11.
Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen
 2024: 27.5. / 22.7. / 19.8. / 9.9. / 14.10. / 4.11. / 2.12.
 2025: 20.1. / 17.2. / 17.3. / 12.5. / 16.6. / 30.6. / 18.8. / 15.9. / 6.10. / 3.11. / 1.12.
 Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg
 Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

Impressum

MoX-Journal

Verlag Schön & Reichert GbR

Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20

Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr

Redaktion: Rosemarie Reichert

(V.i.S.d.P)

Redaktionelle Mitarbeit:

Thea Drexhage, Horst E. Wegener

Unterwegs-Fotos: MoX

Anzeigenleiter: Rüdiger Schön

Gestaltung: MoX

Anzeigenverbund: City Mags

Vertrieb: Eigenvertrieb

sowie Gerdes Reisen und

Schmidt's Lesemappen



Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul.

Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo

Podgórze

Redaktionsschluss: Mittwoch vor

Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:

und Anzeigenschluss ist **Donnerstag**

vor Erscheinen,

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der Redaktion, mit Quellenangabe und zwei Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos, Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen sowie die gesamte Gestaltung sind beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Haftung übernommen werden.

Die nächste MoX erscheint am:

29.5.2024

dot1969@gmx.de schicken.

Nächster Anzeigenschluss

23.5.24

mox-kleinanzeigen.de

kleinanzeigen



Gib Deine Kleinanzeige bei **mox-kleinanzeigen.de** auf!

(Natürlich kostenlos und mit Bildern)
Locker am PC oder mit Deinem Smartphone

kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de

Kostenlos!

Gewerbliche Kleinanzeigen sind bis zum 31.12.2023

Kostenlos!

50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85 € (mind. 4,25€) gewerblich 3,65 € (mind. 18,25€)

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Unterschrift:

Ich bezahle:

bar in Briefmarken Bankeinzug

IBAN:

Bitte ankreuzen: gewerblich privat Chiffre (je Zeitung 2,70 €)

MoX mox-kleinanzeigen.de fb-kleinanzeigen

- | | | | |
|---|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Kurse & Seminare | <input type="checkbox"/> Lust & Laster | <input type="checkbox"/> Bücher | <input type="checkbox"/> Fahrrad/Roller |
| <input type="checkbox"/> Weiterbildung | <input type="checkbox"/> Musik & Instrumente | <input type="checkbox"/> Reisen & Freizeit | <input type="checkbox"/> Autos |
| <input type="checkbox"/> An- & Verkauf | <input type="checkbox"/> Suche Wohnung | <input type="checkbox"/> Handwerk | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> Grüße | <input type="checkbox"/> Biete Wohnung | <input type="checkbox"/> Jobs | <input type="checkbox"/> Verschenke |
| <input type="checkbox"/> Kontakt | <input type="checkbox"/> Gewerberaum | <input type="checkbox"/> Sport | |

kleinanzeigen

Zuverdienst gesucht?

MoX bietet Jobs!

- **Verteiler mit Führerschein** (Eigenes Auto nicht nötig) jeden zweiten Mittwoch
- **SetzerInnen für unseren Veranstaltungskalender** (Auch für SchülerInnen ab 16 Jahre geeignet)
- **Socialmedia-MitarbeiterIn** (Auch für SchülerInnen ab 16 Jahre geeignet)

Bewerbung bitte per E-Mail an **MoX Verlag**
anzeigen@diabolo-mox.de

Servicekraft m/w/d

Komm in unser Team, familiäres Umfeld, faire Bezahlung, Dienstplan nach Absprache, kleine aber feine Benefits im Monat. Teilzeit oder Vollzeit



Bewerbung: info@zum-deutschen-haus.de



26209 Hatten – Kirchhatten
Tel.: 04482 / 322
info@zum-deutschen-hause.de
www.zum-deutschen-hause.de

Sie haben etwas Zeit?

Sie gehen gerne aus und interessieren sich für das gastronomische Leben in unserer Stadt? Sie studieren oder arbeiten?

Bei uns geht es um max. 6 Stunden in der Woche, die Sie sich frei einteilen können.



- Ihre Aufgabe ist es, **restaurant-ol.de** zu aktualisieren und zu erweitern.
- Unseren Kunden **restaurant-ol.de** vorstellen und erklären.
- Auf Minijob-Basis.



Schick Deine Bewerbung bitte an anzeigen@diabolo-mox.de
Rüdiger Schön im MoX-Verlag
Güterstraße 17 26122 Oldenburg

Wordpress-Wartung

MitarbeiterIn für 2 Monate gesucht (Elternzeitvertretung)

Erfahrung im Arbeiten mit Wordpress und Kenntnisse in HTML, CSS, Javascript und PHP sind zentral.



- Arbeitszeit: 10 bis max. 16,5 Stunden in der Woche.
- Geeignet auch für Studierende



Schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an redaktion@diabolo-mox.de
Rosy Reichert im MoX-Verlag
Güterstraße 17 26122 Oldenburg

Verlosungen

www.ol-mittendrin.de

oder www.diabolo-mox.de, Menüpunkt: Freizeit & Kultur
www.mox-veranstaltungen.de

3x1 Mox Verlosung
Karte für
ONAIR



7.6. Kulturetage OL

Foto: © Mox Weimtal

3x2 Mox Verlosung
Karten für
14.6.2024



Gleispark OL

5x2 Mox Verlosung
Karten für



SLASH N' ROSES
13.7.24
Park der Gärten, Bad Z

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Hotel Rimini



5.9. Cadillac OL

5x2 Mox Verlosung
Karten für



KETTCAR
15.8.24
Park der Gärten, Bad Z

3x1 Mox Verlosung
Karte für
Maybepop



12.6. Kulturetage OL

14 Tage

Programm

16.5. bis 29.5.2024



Kai & Funky von Ton Steine Scherben ft. Birte Volta
18.05.2024

KITO Bremen

mox-veranstaltungen.de



Do 16.5.

Musik

Oldenburg

20:00 „Es kehret der Maien“ — Leonardo Lee; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

20:00 Jörg Danielsen & Vienna Blues Association; Wilhelm13

Bremen

19:30 Philharmonische Gesellschaft Bremen; Die Glocke

19:30 Burnout Ostwest; Lagerhaus

TIPP 20:00 Rocko Schamoni; Schlachthof

20:00 Sun House Blues Band; Meisenfrei

Hamburg

19:30 Alexander Krichel / Klavierabend; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

19:30 Stahlmann; Logo

20:00 Ben Frost; Kampnagel

20:00 Herzblut; Markthalle

20:00 KK's Priest; Grünspan

20:00 Sasha; Barclays Arena

Leer

20:00 The Doors alive (A Tribute to the Doors); Zollhaus

Wittmund

19:00 Live im Park -so klingt der Wittmunder Sommer; Stadtpark

Bühne

Oldenburg

TIPP 19:30 Kratt; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

Bremen

19:00 Sucht und Süchtig; Metropol Theater Bremen

19:30 Geht's noch? oder Shakespeares Zitronenfalter; Theater am Leibnizplatz

20:00 Don Quixote; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Sucht & Süchtig; Metropol Theater Bremen

Hamburg

19:30 Matter of Facts Studio; Kampnagel

20:00 Antje Pfundtner in Gesellschaft; Kampnagel

Lehmwerder

20:00 Rock and Read mit Martin Semmelrogge; Begu

Literatur

Oldenburg

19:00 Lichtenstein liest...; Treibholz

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Stadtplanung und Bauen; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

20:00 Kneipenquiz; Umbaubar

Tim Lorenz - Werke von 2014 bis heute



Das Studium der Kunst ist stets ein Studium an der Kunst. Vorbilder werden kopiert, variiert oder zitiert. Auch bei Tim Lorenz stand am Anfang ein Aneignungsprozess, einer bestimmten künstlerischen Technik, bei der mit Rakeln unterschiedliche Farbschichten auf- und abgetragen werden. Dadurch entstehen abstrakte Gemälde mit verblüffender räumlicher Tiefe. Diese Technik ist mit dem Namen Gerhard Richters verbunden. Obwohl er danach strebt, die Malmethode mit Perfektion zu beherrschen, geht es ihm keineswegs darum, mit Richter in Wettstreit zu treten.

Kunstfoyer Langenweg

www.mox-veranstaltungen.de

Ausstellung

Oldenburg

Andreas Engelmann: In Auflösung begriffen...; VHS Oldenburg

Blues. Katja Liebmann und Jub Münster; Landesmuseum Kunst & Kultur

Durch Kinderaugen sehen. Gegen Missstände handeln.; Bürgerbüro

Doris Eickhoff: Menschenskindler!; Forumskirche St. Peter

Knallbunte Königinnen; Kulturzentrum PFL

Melancholie in Schwarz-Weiß. Gisbert Kleinhalz zum 75.; VHS Oldenburg

Ötzi. Der Mann aus dem Eis; Landesmuseum Natur und Mensch

Peppi Bottrop – Tropic Of Bottrop; Kunstverein

Tim Lorenz: Werke von 2014 bis heute; Kunstfoyer am Langenweg

Bremen

Bernhard Hoetger; Haus Riensberg

Bizart V Baz'art von Ben Vautier; Kunsthalle Bremen

Lisa Seebach & Charlotte Richter; Kunsthalle Bremen

Péri's People. Peter László Péri; Gerhard-Marcks-Haus

Points OfView; Hafenumuseum

Three by Chance. Wolfgang Michael, Norbert Schwonkowski, Horst Müller; Kunsthalle Bremen

Verschleppt. Versklavt. Vergessen.; Focke Museum

Von De Stijl bis Boekie Woekie. Künstlerpublikationen aus den Niederlanden; Weserburg

Wild! Kinder – Träume – Tiere – Kunst; Kunsthalle Bremen

Kunsthalle Bremen

Hamburg

Ashley Hans Scheirl und Jakob Lena Knebl; Deichtorhallen

Claudia Andujar; Deichtorhallen

Impressionismus; Kunsthalle Hamburg

Making History; Kunsthalle Hamburg

The Ephemeral Lake; Kunsthalle Hamburg
 Mythos Spanien ; Bucerus Kunst Forum
Dangast

Was da kreucht und fleucht; Franz Radziwill Haus

Stadland

Lena Carstens: Landschaftsmalerei an der Küste; Seefelder Mühle

Leer

„Achtung Hochspannung“; Heimatmuseum Leer

Zauber der Makrofotografie in der Kleinen Galerie; Stadtbibliothek

Verden

„Glaubst DU an Wunder?“ Wirtschaftswunder in Verden; Historisches Museum Domherrenhausen

Jever

Friesensport; Schlossmuseum Jever

Führungen

Oldenburg

17:00 Kuratorinnenführung; Landesmuseum Kunst & Kultur

Sögel

14:00 Kostümführung ; Schloss Clemswerth

Fr 17.5.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Extra Life; Cadillac

20:00 Gehörgänge #36: Matthias Boss; Wilhelm13

23:00 Say Yeah; Amadeus

Bremen

19:00 Below Zero & Catapults; Lila Eule

21:00 Tattooed Ladies; Meisenfrei

Hamburg

18:30 Stahlmann; Logo

19:00 J. Lamotta; Mojo Club

19:30 Pop Punk Blow Up Vol. 2; Hafenklang

20:00 Elvana; Fabrik

20:00 Marius Müller-Westernhagen; Barclays Arena

20:00 Ndr Elbphilharmonie Orchester / Stefan Asbury; Elbphilharmonie, Großer Saal

20:00 Sing dela Sing; Grünspan

Bühne

Oldenburg

19:00 Alfons; Kulturetage, Halle

19:30 Das Spiel ist aus; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Eine gute, anständige Sache – 50 Jahre UOL ; BiS-Saal Universitätsbibliothek

20:00 Ingmar Stadelmann; Kulturzentrum PFL

20:00 Prima Facie; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

20:00 Was bin ich denn seit einer Handvoll Stunden; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

Bremen

18:00 Das achte Leben (Für Brilka); Theater am Goetheplatz

19:00 Der kleine Horrorladen; Botanika

19:30 Achtsam Morden; Bremer Kriminaltheater

19:30 Boo – Boo Bumerang; Theater-schiff

19:30 Café Harmonie; Packhaustheater im Schnoor

19:30 Macbeth; Theater am Leibnizplatz

20:00 Faust; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Forever Tango; Metropol Theater

20:00 Liebe, Last & Fracht; Hafen Revue Theater

20:00 Wilderness; GOP Varieté

Wilhelmshaven

20:00 Willkommen in Deinem Leben ; Theater am Meer

Hamburg

19:30 Matter of Facts Studio; Kampnagel

20:00 Antje Pfundtner in Gesellschaft; Kampnagel

Bremerhaven

19:30 Der Vorfall; Stadttheater Bremerhaven

Party

Oldenburg

23:00 Bassline X; Polyester

23:00 Durch die Nacht; Umbaubar

23:00 Fracture; Metro

TagesTipps

20:00_16.5._Schlachthof, HB



Rocko Schamoni

Die Dorfpunks kommen in die Stadt: Vor 20 Jahren erzählte Schamoni die Geschichte eines Dorfpunks, der aus der Einöde ausbrechen muss. Es war seine Geschichte. Doch was geschah eigentlich danach?
 (Foto: Dorle Bahlburg)

19:30_16.5._Staatstheater, OL



Kratt

Die Erzählungen von dieser Figur, die aus allerlei Gerümpel gebaut und dann mit drei Tropfen Blut und teuflischer Hilfe zum Leben erweckt wird, bilden die Grundlage für die Ballettpartitur des estnisch-schwedischen Komponisten Eduard Tubin. (Foto: Stephan Walz)

20:00_17.5._Cadillac, OL



Extra Life

Extra Life wurde 2007 von dem, in New York lebenden, Komponisten, Sänger und Gitarristen Charlie Loocher gegründet. Die Band spielt eine ungewöhnliche Synthese aus Dark Pop, Math/Prog Rock, Metal, moderner Klassik und alter liturgischer Musik. (Foto: Veranstalter)

23:00 Technoküche; Cubes
20:00 Ingmar Stadelmann; PFL

Bremen

18:00 Dejawie? x Treue; MS Treue
23:00 90er Party Modernes; Modernes
23:00 Urbn/Black/RnB/Rap; Shagall

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang
Hamburg

XXL Party; Große Freiheit 36

Festival

Oldenburg

19:00 Stadtfeld Open Air; Vereinsheim
Stadtfeld

Treffen

Oldenburg

15:00 Vamos al museo!; Landesmuseum
Natur und Mensch

Ausstellung

Hamburg

Kathleen Ryan; Kunsthalle Hamburg
Survival in the 21st Century; Deichtor-
hallen

Sa 18.5.

Musik

Oldenburg

TIPP 19:00 Wilhelmine; Kulturetage,
Halle
20:00 Alima & Georges Onguene; Wil-
helm13

Bremen

20:00 Kai & Funky von Ton Steine
Scherben ft. Birte Volta; KITO

Hamburg

18:00 Ludwig Mausberg; Mojo Club
18:30 Stahlmann; Logo
19:00 Ensemble Arabesques; Elbphilhar-
monie, Kleiner Saal
19:30 Schlagerfest XXL; Barclays Arena
20:00 I Prevail; Sporthalle Hamburg
20:00 Percival; Grünspan

Emden

19:00 Ragnhild Hemsing, Württembergi-
sche Philharmonie Reutlingen & Ariane

Makiath; Festspielhaus am Wall

Bühne

Oldenburg

18:00 Robinson Crusoe; Oldenburgi-
sches Staatstheater, Kleines Haus
19:00 Emmi & Willnowsky; Silberne
Hochzeit; Kulturzentrum PFL
19:00 Il Trittico; Oldenburgisches Staats-
theater - Großes Haus

TIPP 20:00 Space Quest ; Unikum
20:00 Im Osten was Neues; Exerzierhalle
Bremen

16:00 Boo – Boo Bumerang; Theater-
schiff

16:00 Café Harmonie; Packhaustheater
im Schnoor

19:30 Achtsam Morden; Bremer Krimi-
naltheater

19:30 Boo – Boo Bumerang; Theater-
schiff

19:30 Café Harmonie; Packhaustheater
im Schnoor

19:30 Die Liebe zu den drei Orangen;
Theater am Goetheplatz

20:00 Bastian Bielendorfer; Metropol
Theater Bremen

20:00 Das letzte Feuer; Theater Bremen,
Kleines Haus

20:00 Liebe, Last & Fracht; Hafen Revue
Theater

20:00 Sonne / Luft; Theater Bremen,
Kleines Haus

21:00 Wilderness; GOP Variété

Hamburg

19:30 Matter of Facts Studio; Kampnagel
20:00 Antje Pfundtner in Gesellschaft;
Kampnagel

Stadland

20:00 Hart Backbord & Nagelritz; Seefel-
der Mühle

Party

Oldenburg

19:00 Ü30 x Mama geht tanzen; Cubes
21:00 Dusty Dancefloor; Polyester
23:00 Alle Zusammen; Amadeus
23:00 Husch Husch; Umbaubar
23:00 Männerfabrik; Alhambra
Bremen

23:00 Polska Night; Shagall
23:00 Tanznacht; Modernes
23:45 Volle Breitseite; MS Treue

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Sport

Oldenburg

15:00 Sport im Freien; Fitness-Parcours
am Großen Bürgerbusch
18:00 VfL Oldenburg vs. BSV Sachsen
Zwickau; Kleine EWE-Arena

Lohne

15:30 BW Lohne vs. VfB Oldenburg;
Heinz-Dettmer-Stadion

Markt & Messen

Oldenburg

08:00 Flohmaxx; Weser-Ems-Hallen,
Freigelände

11:00 Nikolaimarkt; Schlossplatz

Bremen

08:00 Weserflohmarkt; Weseruferprome-
nade

Kinder

Oldenburg

11:00 Horausage, sei wachsam!; Lan-
desmuseum Natur und Mensch

Treffen

Oldenburg

14:00 Interkulturelles Grill Fest; Freizeit-
stätte Bürgerfelde

Ausstellung

Hamburg

Mythos Heimat - Eine Hinterfragung ;
Bucerius Kunst Forum

Führungen

Bremen

13:00 Schönes Bremen – große Innen-
stadtführung; Roland am Markt

So 19.5.

Musik

Oldenburg

11:15 6. Kammerkonzert; Oldenburgi-
sches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

21:00 Green Blues Band; Meisenfrei
23:00 Die Malle Party; Shagall

Hamburg

- 11:00 Philharmonisches Kammerkonzert; Elbphilharmonie, Kleiner Saal
19:30 Sitkovetsky Trio / Pablo Barragán; Elbphilharmonie, Kleiner Saal
20:00 Resa Saffa Park; Logo
21:00 Body Rhythm Night; Fabrik
21:00 Ruins + Zu; Hafenklang

Bühne

Oldenburg

- 16:00 Runde Reise; Theater wrede+
18:00 Kratt; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

Bremen

- 15:00 Boo – Boo Bumerang; Theaterschiff
15:00 Café Harmonie; Puckhaustheater im Schnoor
16:00 Achtsam Morden; Bremer Kriminaltheater
18:00 Wilderness; GOP Variété
19:30 Currywurst und Caviar; Fritz Theater
20:00 Diamonds; Theater Bremen, Kleines Haus

Wilhelmshaven

- 15:30 Willkommen in Deinem Leben ; Theater am Meer
20:00 Willkommen in Deinem Leben ; Theater am Meer

Party

Oldenburg

- 21:00 Depeche Mode Party; Cadillac
22:00 Amadeus 80's Team; Amadeus
23:00 Aktion Minimal; Polyester
23:00 Are you ready?; Cubes

Bremen

- 23:00 40. Pink Party; Theater am Goetheplatz

Sport

Oldenburg

- 17:00 Bikepolo; Alhambra

Markt & Messen

Oldenburg

- 11:00 Nikolaimarkt; Schlossplatz

Treffen

Oldenburg

- 11:00 Pfingst-Frühshoppen; Die Tränke

Ausstellung

Oldenburg

- TIPP** Internationaler Museumstag; Landesmuseum Natur und Mensch; Landesmuseum Kunst & Kultur; Prinzenpalais; Augusteum; Computer Museum; Kunstverein; Horst-Janssen Museum

Bremen

- Internationaler Museumstag; Weserburg Gerhard-Marcks-Haus; Paula Modersohn-Becker Museum u.a.

Sonstiges

Oldenburg

- 11:00 Internationaler Museumstag; Landesmuseum Natur und Mensch

Führungen

Oldenburg

- 11:00 Sonntagsführung; Horst-Janssen Museum
13:00 Kreuz und Quer durchs Ostertor; Vor der Kunsthalle

Sögel

- 15:00 Führung zum Internationalen Museumstag; Schloss Clemenswerth

Mo 20.5.

Musik

Hamburg

- 15:00 Stefanie Heinzmann & Mikis Takeover! Ensemble; Elbphilharmonie, Großer Saal
19:00 Iniko; Mojo Club
20:00 49 Winchester; Fabrik
20:00 One Step Closer + Phase + Pluto the Racer; Hafenklang
20:00 Panzerballert; Logo

Bühne

Oldenburg

- 18:00 Il Trittico; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

Bremen

- 15:30 Orpheus in der Unterwelt; Theater am Goetheplatz
20:00 Tanz auf dem Vulkan; Hafen Revue Theater

TagesTipps

19:00_18.5._Kulturetage, OL



Wilhelmine

„Gelebte Vielfalt“ – wenn jemand die Bedeutung dieses Begriffes kennt, dann Wilhelmine. Aufgewachsen in einem besetzten Haus in Berlin-Kreuzberg und im Wendland, erlebt sie von Kindesbeinen an unterschiedlichste Lebensformen. (Foto: Shauna Summers)

19:00_18.5._Unikum, OL



Space Quest

In einer Galaxie, weit, weit entfernt – oder auch ganz konkret im Oldenburger Uni-Theater wird mit „Space Quest“ das wohl immersivste Improtheater dieses Jahres aufs Parkett gebeamt. (Foto: Veranstalter)

19.5._Verschiedene



Internationaler Museumstag

Auch in diesem Jahr nehmen wieder zahlreiche Museen in der Region teil und bieten neben einem bunten Rahmenprogramm auch freien Eintritt. (Foto: Veranstalter)

Markt & Messen

Stadland

11:00 Deutscher Mühlentag + Kofferflohm-
markt; Seefeldler Mühle

Treffen

Oldenburg

19:30 Offener Antifaschistischer Treff; Al-
hambra
20:00 Blauer Montag; Metro

Di 21.5.

Musik

Hamburg

19:00 Pete Philly & Perquisite; Mojo
20:00 Negative Approach; Hafenklang

Emden

19:00 Anima Posaunenquartett; Ökowerk

Bühne

Oldenburg

19:30 Kratt; Oldenburgisches Staatsthea-
ter - Großes Haus

20:00 De Vornaam/ Der Vorname; Ol-
denburgisches Staatstheater, Klei-
nes Haus

20:00 Eine gute, anständige Sache – 50
Jahre UOL ; Pop-Up Store der Uni
Oldenburg Innenstadt

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Finanzen und Betei-
ligungen; Alte Fleiwa

Bremen

TIPP 15:30 Ricarda Lang & Robert Ha-
beck; Metropol Theater Bremen

Sonstiges

Oldenburg

20:00 Kneipenquiz; Buddel Bar

Führungen

Oldenburg

12:30 Kultursnack: Kurator*innenfüh-
rung durch „Blues“; Landesmu-
seum Kunst & Kultur

17:00 Den Rohren auf der Spur; Jade-
hochschule, Ofener Str. 16

Mi 22.5.

Musik

Oldenburg

20:00 Sönke Meinen; Theater Laborato-
rium

Bremen

20:00 Deutsche Kammerphilharmonie
Bremen; Wiener Schule; Glocke

20:00 Teaser; Meisenfrei

Hamburg

18:30 King Gizzard & The Lizard Wizard ;
Stadtpark

19:00 Matthew Halsall; Mojo Club

20:00 Circle Jerks; Markthalle

20:00 Clowns; Logo

20:00 Robert Finley; Fabrik

Bad Zwischenahn

20:00 Vagabund Klezmerband; Fährhaus

Bühne

Oldenburg

19:30 Peter Grimes; Oldenburgisches
Staatstheater - Großes Haus

TIPP 20:00 C. Heiland; Headcrash

20:00 Ich sehe keine Elefanten; Theater
wrede+

Bremen

20:00 Der Schwansee; Metropol Theater
Bremen

20:00 Love Jogging; Boulevardtheater
Bremen

Wilhelmshaven

20:00 Maria Stuart; Stadttheater Wil-
helmshaven

Party

Oldenburg

18:00 Freak Out Disco; Buddel Bar

23:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

Film

Oldenburg

20:00 Ein emazipatorischer Film; Uni-
Kino Gegenlicht

Vortrag

Bremen

10:15 Kunst-Salon am Mittwoch; Kunst-
halle Bremen

Politik

Oldenburg

17:00 Sozialausschuss; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

20:00 Roter Mittwoch; Metro

Do 23.5.

Musik

Oldenburg

19:00 Hobbyjazz Spezial; Wilhelm13

19:00 Sarah Lesch; Kulturetage, Halle

20:00 Plattenabend – Vinyl mitbringen
und selbst auflegen; Polyester

Bremen

20:00 Yundi Plays ;ozart: Sonatas Pro-
ject 1; Die Glocke

20:30 Engin; Lagerhaus

Hamburg

20:00 Amsterdam Klezmer Band; Fabrik

20:30 ADG7 Korean Shamanic Folk Pop;
Elbphilharmonie, Kleiner Saal

KÖRPERWELTEN
Am Puls der Zeit
JETZT GEÖFFNET!
BREMEN
BLG-Forum
www.koerperwelten.de
WESER KURIER STADTMAGAZIN BREMEN eims

21:00 The Psychotic Monks; Hafenklang
Aurich

19:30 Hansa Cypionka; Sandhorster
Krug Aurich

Leer

19:00 arcis_collective; Zollhaus

Bühne

Oldenburg

20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater La-
boratorium

20:00 Ich sehe keine Elefanten; Theater
wrede+

20:00 LOLdenburg; Buddel Bar

20:00 Robinson Crusoe; Oldenburgi-
sches Staatstheater, Kleines Haus

20:00 Was bin ich denn seit einer Hand-
voll Stunden; Oldenburgisches
Staatstheater - Spielraum

Bremen

18:00 Moving Out Loud; Schwankhalle

18:30 Happy Nights; Theater Bremen,
Kleines Haus

19:00 Die Erfindung des Jazz im Don-
bass; Theater am Goetheplatz

20:00 Love Jogging; Boulevardtheater

20:00 Paula Irmschler; Schlachthof

20:00 Wilderness; GOP Varieté

20:30 Happy Nights; Theater Bremen,
Kleines Haus

Wilhelmshaven

20:30 Ouzo For One; Kling Klang

Party

Oldenburg

20:00 Karaoke Night; Umbaubar

23:00 Chicas Electronicas; Metro

23:00 Trance Masters Brause; Metro

Literatur

Oldenburg

19:00 Lesung und Gespräch mit Karo-
lina Kuszyk; Landesbibliothek

Wardenburg-Littel

19:30 Elfi Conrad: Schneeflocken wie
Feuer; DAHMS Wirtschaft, Hand-
lung, Kunstbetrieb

Vortrag

Oldenburg

19:00 75 Jahre Grundgesetz: Vergan-
genheit, Gegenwart und Zukunft;
Schlaues Haus

Politik

Oldenburg

17:00 Betriebsausschuss Abfallwirt-
schaftsbetrieb; Alte Fleiwa

Ausstellung

Bremen

15:30 Arthur P. Zapf: Stadtlandschaften;
Kassenärztliche Vereinigung

Sögel

10:00 Die Schenkung Werner Gergaut;
Schloss Clemenswerth

Sonstiges

Bad Zwischenahn

18:30 Abendspaziergang im Mai; Park
der Gärten

Führungen

Oldenburg

12:30 Kultursnack: Führung Pferde-
markt; Pferdemarkt

26133 Oldenburg

17:00 Der alte Osterburger Friedhof;
Dreifaltigkeitskirche Oldenburg

Fr 24.5.

Musik

Oldenburg

19:30 Eckart Altenmüller & Georg
Klump; Haus des Hörens

TIPP 20:00 Anti von Klewitz – Csóko-
lom-Trio; Wilhelm13

20:00 Offene Bühne; Die Tränke

22:30 Soundscapes; Polyester

Bremen

19:00 Ehrlich Brothers; ÖVB Arena

19:30 Bärchen & die Milchbubis; Lager-
haus

20:00 Haiyti; Tower

20:00 Jaimi Faulkner; KITO

21:00 Mad Dog Blues Band; Meisenfrei

Wilhelmshaven

21:00 Maelfoy; Kling Klang

Hamburg

18:00 Lehto; Mojo Club

18:00 Olexesh

19:00 Faye Webster; Mojo Club

19:00 Nogu Svelo!; Logo

20:00 Garth Erasmus; Kampnagel

20:00 Philipp Dittberner; Grünspan

TagesTipps

15:30_21.5._Metropoltheater, HB



**Ricards Lang &
Robert Habeck**

Worum geht es bei dieser Europa-
wahl? Wie können Bremen und Bre-
merhaven von einem stabilen und
demokratischen Europa profitieren?
Warum braucht es starke Grüne im
Europäischen Parlament mehr denn
je? (Foto: Elias Keilhauer)

20:00_22.5._Headcrash, OL



C. Heiland

Der Heiland kommt! Mit seinem
neuen Programm. Es wird furioser
denn je und begleitet wird er... von
sich selbst. Natürlich wieder auf
seinem Omnichord, weil das Ding
seinen Geist einfach nicht aufge-
ben will. (Foto: Olli Haas)

20:00_24.5._Wilhelm13, OL



**Anti von Klewitz –
Csókolom-Trio**

Vor allem LiebhaberInnen osteuro-
päischer Weltmusik und Men-
schen, die Jazz und andere
improvisierte Musik mögen oder
sich für die Ursprünge der Musik
Bartoks und Kodaly's interessieren,
geht bei Csókolom das Herz auf.
(Foto: Susanna Kraus)

20:00 Sextile; Hafenklang

Bad Zwischenahn

19:30 Alte Bekannte; Park der Gärten

Großenkneten

19:30 Depui; Zur scharfen Ecke

Leer

20:00 Eröffnungskonzert: 40 Jahre Musiol; Große Kirche Leer

20:00 Hansa Czypionka; Kulturspeicher Norden

19:00 Barbara Auer & Olena Kushpler; Kirche Bargebur

Bühne

Oldenburg

19:00 NightWash live; Kulturetage, Halle

19:30 Das Spiel ist aus; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

19:30 Wein oder nicht Wein; Theater Hof/19

20:00 Die Frau in Schwarz; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater Laboratorium

20:00 Eine gute, anständige Sache – 50 Jahre UOL ; Pop-Up Store der Uni Oldenburg Innenstadt

20:00 Was bin ich denn seit einer Handvoll Stunden; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

Bremen

18:00 Moving Out Loud; Schwankhalle

18:30 Happy Nights; Theater Bremen, Kleines Haus

19:00 Der kleine Horrorladen; Botanika Bremen

19:00 Hermann Hesse Siddharta; Mensch, Puppe!

19:00 Keine Ahnung; Theater Bremen, Brauhaus

19:30 Boo – Boo Bumerang; Theater-schiff

19:30 Café Harmonie; Packhaustheater im Schnoor

19:30 Die Tür mit den 7 Schlössern; Bremer Kriminaltheater

19:30 Hamlet; Theater am Leibnizplatz

19:30 Imagine; Theater am Goetheplatz

20:00 Love Jogging; Boulevardtheater Bremen

TIPP 20:00 Rainald Grebe; Schlachthof

20:00 Ruslan Belyj; Metropol Theater Bremen

20:00 Wilderness; GOP Varieté

20:30 Happy Nights; Theater Bremen, Kleines Haus

Wilhelmshaven

20:00 Öl der Erde; Stadttheater

Party

Oldenburg

23:00 Are you ready?; Cubes

23:00 Karaoke Night; Umbaubar

Bremen

21:00 80er, 90er, 2000er Party; Aladin

23:00 2000er Party; Modernes

23:00 90er vs. 2000er Party; Shagall

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Hamburg

19:00 Boomer Party; Fabrik

23:00 Trancecity; Docks

Bremerhaven

20:00 Haven Beat; Stadthalle

Literatur

Schwanewede

20:00 Kaisers Kinder – Ein Krimi zwischen Bremen und Norderney; Pfarrscheune Schwanewede

Sport

Oldenburg

17:00 Sport im Freien; Fitness-Parcours am Flöteiteich

Kinder

Oldenburg

15:00 mini.diwan: Die kleine Gärtnerin und der kleine Gärtner; Landesmuseum Natur und Mensch

Sonstiges

Kirchhatten

17:30 Appetit auf Klimaschutz – Klimafreundlich Kochen.; VHS-Wissens-Werkstatt

Sa 25.5.

Musik

Oldenburg

10:30 Hansa Czypionka; Kulturzentrum PFL

20:00 Bluescreen Ensemble & Friends; Exerzierhalle

20:00 Torsten Zwingenberger 4tet; Wilhelm13

TIPP 20:30 Fuzzy Grass & Dätcha Madala; Cadillac

Bremen

11:00 Ehrlich Brothers; ÖVB Arena

16:00 Ehrlich Brothers; ÖVB Arena

18:00 Tiefbasskommando; Aladin

19:00 Doppelkonzert Groovit & baff!; Schlachthof

21:00 Moore & More; Meisenfrei

22:00 Schön vor's Gesicht; Aladin

Hamburg

18:30 Splin; Große Freiheit 36

19:00 Altin Gün; Stadtpark

19:30 Amatis Piano Trio; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

20:00 Bärchen und die Milchbubis; Hafenklang

20:00 Rew an; Kampnagel

20:00 Sabin Rai & The Pharaoh; Logo

20:00 Shantel & Bucovina Club Sound-system; Mojo Club

21:00 Mlyant + Leroy Se Meurt; Hafenklang

Bad Zwischenahn

19:30 Götz Alsmann & Band in Bad Zwischenahn; Park der Gärten

Cuxhaven

20:00 Depui; Janjas Musikbar

Bühne

Oldenburg

19:00 NightWash live; Kulturetage, Halle

19:30 Wein oder nicht Wein; Theater Hof/19

20:00 Der Impresario; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater Laboratorium

20:00 Eine gute, anständige Sache; Unikum

Bremen

15:00 Moving Out Loud; Schwankhalle

16:00 Boo – Boo Bumerang; Theater-schiff

16:00 Café Harmonie; Packhaustheater im Schnoor

18:00 Vor Sonnenaufgang; Theater am Goetheplatz

18:30 Happy Nights; Theater Bremen, Kleines Haus
19:00 Keine Ahnung; Theater Bremen, Brauhaus
19:30 Boo – Boo Bumerang; Theater-schiff
19:30 Café Harmonie; Packhaustheater im Schnoor
19:30 Die Tür mit den 7 Schlössern; Bremer Kriminaltheater
19:30 Inflagranti – Mord vor Ort; Schnürschuhtheater
19:30 Kommt ein Clown in ein Hotel; Theater am Leibnizplatz
19:30 Vor Sonnenaufgang; Theater am Goetheplatz
20:00 Love Jogging; Boulevardtheater
20:30 Revue über das Sterben der Arten; Theater am Goetheplatz
21:00 Wilderness; GOP Varieté

Wilhelmshaven
TIPP 20:00 Patrick Salmen; Pumpwerk
20:00 Willkommen in Deinem Leben ; Theater am Meer

Party

Oldenburg

20:00 Elternabend; Umbaubar
22:00 Juicy Nights Disco; Polyester
23:00 Alle Zusammen; Amadeus
23:00 Family Affaire; Cubes
23:00 Resonanz; Metro
23:00 Rosa Disco; Alhambra

Bremen

23:00 Gaykiss Clubbing; Shagall
23:45 Klubnacht; MS Treue

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang
20:00 The Party; Stadttheater

Bremerhaven

10:00 Haven Beat; Stadthalle Bremerhaven

Festival

Hamburg

Altonale; Christianswiese

Apen

Africa Festival; Lonnenweg
 Apen Air Festival; Lonnenweg

Literatur

Osterholz-Scharmbeck

20:00 Rilke Projekt; Stadthalle Osterholz-Scharmbeck

Vortrag

Norden

18:45 Die Sprache vom Gesichtspunkt der Geisteswissenschaft; Westgaster Mühle

Sport

Oldenburg

09:00 Fitness umsonst und draußen; Dobbenwiese
11:00 Sport im Freien; Fitness-Parcours im Sportpark Eversten

Markt & Messen

Oldenburg

08:00 Flohmaxx; Weser-Ems-Hallen, Freigelände

Bremen

08:00 Weserflohmarkt; Weseruferpromenade

Treffen

Hamburg

14:00 Workshop »Wo stehen wir? Wo landen wir?«; Kampnagel

Ausstellung

Oldenburg

11:00 Gratis-Samstag; Kunstverein

Bremen

18:00 Lange Nacht der Bremer Museen; Verschiedene

Sonstiges

Bad Zwischenahn

09:30 Rhododendron und ihre Begleiter im Park; Park der Gärten

Führungen

Oldenburg

10:00 Literarischer Spaziergang; Horst-Janssen Museum
13:30 Theaterführung: Hinter den Kulissen; Oldenburgisches Staatstheater
14:00 Der Schlossgarten blüht auf; Landesmuseum Natur und Mensch
14:30 Darauf fliegen wir – insektenfreundliche Wildblumen; Landesmuseum Natur und Mensch
16:00 Zu Fuß auf den Spuren der Oldenburgischen Gewässer; Tourist-Info

Berne

14:30 7 Bäume und ihre Geschichten; Arboretum Neuenkoop

TagesTipps

20:00_24.5._Schlachthof, HB



Rainald Grebe

Rainald Grebe fällt in ein Zeitloch und folgt einem rosa Kaninchen. Es sieht blutjung aus. Er sitzt immer noch am Klavier.
 (Foto: Veranstalter)

20:30_25.5._Cadillac, OI



Dätcha Mandala

Dätcha Mandala verführt mit übermächtigen und elektrisierenden Gitarren, transzendenten Stimmen und Energie mit einer hochkommunikativen Macht. Dätcha Mandala lassen den Blues zum Rock werden, ohne darüber nachzudenken.
 (Foto: Veranstalter)

20:00_25.5._Pumpwerk, WHV



Patrick Salmen

Comedian und Autor Patrick Salmen seziert urbane Selbstoptimierer im scheinbar widersprüchlichen Konflikt von wirksamer Politisierung und der stillen Sehnsucht nach Eskapismus.
 (Foto: Fabian Stuertz)

So 26.5.

Musik

Oldenburg

- 15:30 Trio Sonora; Forumskirche St. Peter
- 18:00 Frank Sinatra und Udo Jürgens – Leben und Musik; Wilhelm13
- TIPP 18:00** Sinfoniekonzert des Oldenburgischen Staatstheaters; Kongresshalle

Bremen

- 19:00 Schlagerfest XXL; ÖVB Arena
- 11:00 11. Philharmonisches Konzert; Glocke
- 15:30 Bremer Kaffeehaus-Orchester: Come Together – Beatles Forever; Die Glocke

Hamburg

- 20:00 The Cassandra Complex; Logo

Sannum

- 18:00 Depui; Gut Sannum

Leer

- 14:00 Piano Panorama; Schloss Evenburg

Wiesmoor

- 15:00 Schlager-Café; Blumenreich

Bühne

Oldenburg

- 16:00 Der Impresario; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Sa. 1.6.2024 • 18:00 • **Core OL**
Queens Of Country Germany
 Drei junge, aufstrebende Songwriterinnen, die sich mit ihrem modernen Country-Sound in der Musikbranche durchsetzen: Ayla Schofield, Alina Sebastian und Lisa Marie Fischer. Im Zeichen der Frauenpower erlebt ihr einzigartige Stimmen, zeitgemäßen Sound, mitreißende Songs, und ein paar Linedance Einlage.



TIPP 20:00 Dieser Tag ein Leben; Theater Laboratorium

Bremen

- 14:00 Die kleine Hexe; Metropol Theater Bremen
- 15:00 Café Harmonie; Packhaustheater im Schnoor
- 15:00 Die Fischerin- Meer geht immer; Botanika Bremen
- 15:00 Love Jogging; Boulevardtheater
- 15:00 Moving Out Loud; Schwankhalle
- 18:00 Die Liebe zu den drei Orangen; Theater am Goetheplatz
- 18:00 Wilderness; GOP Varieté
- 19:00 Das Leben ist zu kurz für lange Arme; Falstaff
- 19:00 Der kleine Horrorladen; Botanika Bremen
- 19:00 Keine Ahnung; Theater Bremen, Brauhaus
- 19:00 Mirja Regensburg; Schlachthof
- 20:30 Happy Nights; Theater Bremen, Kleines Haus
- 20:30 Revue über das Sterben der Arten; Theater am Goetheplatz

Wilhelmshaven

- 15:30 Willkommen in Deinem Leben ; Theater am Meer
- 20:00 Willkommen in Deinem Leben ; Theater am Meer

Markt & Messen

Oldenburg

- Sonntagsfloh; Einkaufsland Wechloy

Kinder

Oldenburg

- 15:00 Forschungsabenteuer im Eversten Holz; Landesmuseum Natur und Mensch

Treffen

Berne

- 14:30 English Tea-Time; Arboretum

Führungen

Oldenburg

- 11:00 Highlights des Schossgartens; Landesmuseum Kunst & Kultur
- 11:15 Ötzi. Der Mann aus dem Eis – letzter Ausstellungstag; Landesmuseum Natur und Mensch
- 13:00 Die Krone der Künste – die Architektur im Wandel der Zeit; Vor dem Theater am Goetheplatz

- 15:00 Ötzi. Der Mann aus dem Eis – letzter Ausstellungstag; Landesmuseum Natur und Mensch

- 15:00 Themenführung: Von Haus zu Haus; Landesmuseum Kunst & Kultur

- 16:00 Sonntagsführung; Horst-Janssen Museum

Bad Zwischenahn

- 09:30 Rhododendron und ihre Begleiter im Park; Park der Gärten
- 15:00 Das blühende Rhododendronsortiment; Park der Gärten

Sögel

- 15:00 Sonntags-Führung ; Schloss Clemenswerth

Mo 27.5.

Musik

Bremen

- 19:30 Bremer Philharmoniker: Energie; Die Glocke

Bühne

Oldenburg

- 20:00 Robinson Crusoe; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Politik

Oldenburg

- 16:00 Ausschuss für Allgemeine Angelegenheiten; Kulturzentrum PFL
- 16:30 Verwaltungsausschuss; Kulturzentrum PFL
- 18:00 Ratssitzung; Kulturzentrum PFL

Sonstiges

Oldenburg

- 10:00 Sprechstunde: Hilfe bei Smartphone und Co.; VHS

Di 28.5.

Musik

Hamburg

- 20:00 Faintest Idea + Borgzinner; Hafenklang

Leer

19:00 Fazil Say & Friedemann Eichhorn;
Schloss Evenburg

Bühne

Oldenburg

19:00 Il Trittico; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Spielreflex; Buddel Bar

Vortrag

Oldenburg

19:00 Vortrag zum Seepferdchen Citizen Science Projekt; Landesmuseum Natur und Mensch

Sögel

19:00 Faszination Rechtsmedizin;
Schloss Clemenswerth

Sonstiges

Oldenburg

20:00 Kneipenquiz; Buddel Bar

Führungen

Oldenburg

12:30 Kultursnack: Leben in der Steinzeit; Landesmuseum Natur und Mensch

17:00 Aus dem Schatten geholt: Oldenburger Frauen; Schlossplatz

17:30 Klimaradtour Oldenburg; Klimadaten-Garten

Mi 29.5.

Musik

Oldenburg

20:00 Melodien für Moneten; Staatstheater - Großes Haus

Bremen

18:00 Bremer Philharmoniker: Musik über Musik; Die Glocke

20:00 Touch Of Funk; Meisenfrei

Hamburg

20:00 Howard Carpendale; Barclays Arena

20:00 Popa Chubby & The Beast Band; Fabrik

20:30 Irreversible Entanglements; Elbphilharmonie, Kleiner Saal

21:00 Cyril Cyril; Hafenklang

Bühne

Oldenburg

19:30 Kratt; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

Wilhelmshaven

TIPP 20:00 Willkommen in Deinem Leben; Theater am Meer

Hamburg

10:00 HHDW Workshops; Kampnagel

18:00 Gifty Lartey; Kampnagel

19:00 Battle: DEEP IT & CLUB IT; Kampnagel

Bad Zwischenahn

19:30 Wolfgang Trepper; Park der Gärten

Aurich

20:00 Maria Stuart; Stadthalle Aurich

Party

Oldenburg

18:00 Oldenburger Bier Bachelor; Verschiedene

23:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

Literatur

Bremen

20:00 Arno Geiger: Der alte König in seinem Exil; Noon

Treffen

Oldenburg

18:00 Stadtteil-Kneipe; Alhambra

20:00 Clubabend: In memoriam Uwe Tiedemann: „100 Jahre Jazz“; Wilhelm13

20:00 Roter Mittwoch; Metro

Agathenburg

18:30 Mittwochabende mit Freunden im Schloss; Schloss Agathenburg

Sonstiges

Kirchhatten

17:00 Repair Café Kirchhatten. Reparieren statt Wegwerfen!; VHS-WissensWerkstatt

TagesTipps

18:00_26.5._Kongresshalle, OL



Sinfoniekonzert des Staatstheaters

Ausgeführt wird Giuseppe Verdi „Messa da Requiem“: Es ist die Totenmesse eines Agnostikers — ein Requiem für die Lebenden, nicht für die Toten. (Foto: Veranstalter)

20:00_26.5._Laboratorium, OL



Dieser Tag ein Leben

Dieser Tag ein Leben! Für Astrid Lindgren war dies ein zentraler Satz. Es ist das natürliche Auf und Ab, dass das Leben so einzigartig macht. Auch das Leben von Astrid Lindgren war durch viel Auf und Ab geprägt. (Foto: Veranstalter)

20:00_29.5._Theater am Meer, WHV



Willkommen in deinem Leben

„Willkommen in Deinem Leben“ ist ein modernes Märchen. Es ist ein gelungener Appell, das Dasein auszukosten, es ist witzig, romantisch, anrührend und voll skurrilem Humor. (Foto: Olaf Preuschhoff)

Du planst Konzerte, Theater, Ausstellungen...? Mail sie uns: termine@diabolo-mox.de

Feinstes Kunsthandwerk auf dem Schlossplatz

Der 19. Nikolaimarkt mit 86 Kunsthandwerker und Designer



Foto: S. Scharmann

86 KunsthandwerkerInnen besuchen am 18. und 19.5.2024 den Oldenburger Schlossplatz

Am 18. und 19. Mai, zum diesjährigen Pfingstwochenende, wird der 19. Nikolaimarkt wieder von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei freiem Eintritt auf dem Oldenburger Schlossplatz stattfinden. 86 Kunsthandwerker und Designer aus ganz Deutschland freuen sich, in Ol-

denburg ausstellen zu können. „Der Nikolaimarkt hat sich als einer der größten Märkte in Norddeutschland etabliert und ist somit eine wichtige Präsentationsplattform für professionelle Kunsthandwerker,“ sagt Hergen Garrelts vom AKO e.V. (Angewandte Kunst Oldenburg

e.V.). Die Besucher können aus aktuellen Arbeiten aus allen Werkbereichen wählen:

Gold- und Silberschmiedearbeiten, Keramik, Stein und Porzellan, Textiles und Leder, Gebrauchsgut aus Holz und Stahl.

Für diese Vielfalt ist dieser Markt



Foto: R. Schön



bekannt. Wir haben nicht die Absicht, einen einzigen Werkbereich des Kunsthandwerks hervorzuheben, sondern die große Vielfalt der gestaltenden Handwerker darzustellen.

Wir versuchen jedes Jahr eine ausgewogene Gewichtung aus schon Dabeigewesenem aber auch aus Neuem der Aussteller zu finden. Auch werden die Standplätze in jedem Jahr neu verteilt, damit die

Besucher den Markt jedes Mal neu entdecken können. Es machen sich Aussteller aus der ganzen Republik auf den Weg nach Oldenburg. Alle kommen wieder gern hierher.

„Das Oldenburger Publikum ist sehr interessiert und fachkundig. Dieses Lob hören wir nach der Veranstaltung oft. So sind auch

Kunst
Handwerk
Design

nikolaimarkt 19
oldenburg

Pfingsten
18. + 19.5.2023
Sa. + So. 11-18 Uhr

Schlossplatz
Oldenburg

garrelts.
möbelkuchenschlerei

hergen garrelts
Raumdesigner

zur borgwisch 3
26160 bad zwischenahn

04403.64546
info@hergen-garrelts.de

alle Teilnehmer sehr mit den Verkäufen zufrieden“, resümiert Stefan Scharmann.

Auch am gastronomischen Angebot von Kaffee, Speisen und Getränken, Eis und Süßwaren können sich die Besucher erfreuen.

Mox

Viel los
im
Nordwesten

mox-veranstaltungen.de

PULLOVER UND MEHR

boragno

HARDENBRASSE 30 LANGE STR. 56



Besser studieren

jade-hs.de



JADEHOCHSCHULE
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

Architektur • Bauwesen • Elektrotechnik, Maschinenbau, Mechatronik • Geoinformation •
Gesundheit und Soziales • Informatik • Management • Maritimes und Logistik •
Medienwirtschaft und Journalismus • Tourismus • Wirtschaft • Wirtschaftsingenieurwesen